



UNIDOMO®

Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESMANN

Buderus

 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**




 **remeha**




 **DAIKIN**

ROTEX

a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller



Objekte

Poresta® bodenebene Duschplatzlösungen
und Wannenmontagesysteme





Inhaltsverzeichnis

Überblick

- 02 Unser Unternehmen
- 04 Unsere Produkte



Designvielfalt

- 05 Grenzenlose Freiheit für Ihre Ideen
- 06 Bodenebene Duschesysteme – Überblick
- 07 Bodenebene Duschesysteme – Punktentwässerung
- 08 Bodenebene Duschesysteme – Linienentwässerung
- 09 Bodenebene Duschesysteme – Schattenfugenentwässerung
- 10 Bodenebene Duschesysteme – Stahl- und Acryloberflächen
- 11 Bodenebene Duschesysteme – Sonderanfertigungen
- 12 Bodenebene Duschesysteme – Produktvorteile
- 14 tecDesign – Wellness für zu Hause
- 16 tecDesign – Produktvorteile
- 18 tecDesign – Ein Bausatz für die einfache Montage
- 20 Wannenmontagesysteme – Überblick
- 21 Wannenmontagesysteme – Gestaltungselemente
- 22 Wannenträger – Allgemeine Produktvorteile
- 23 Wannenträger – Einfache Montage



Langlebige Sicherheit

- 24 Dauerhafte Abdichtung – Bodenebene Duschesysteme
- 26 Dauerhafte Abdichtung – 3D Wannenrand-Dichtset
- 28 Flüsterleiser Schallschutz für Duschesysteme und Wannenträger
- 32 Poresta® Schallschutzset für bodenebene Duschesysteme
- 34 Poresta® Schallschutzset für Bade- und Duschwannenträger
- 38 Barrierefrei geprüft – Bodenebene Duschesysteme



Referenzen

- 40 Referenzen – Überblick
- 42 Wohnungsbau – Mehrfamilienhaus Köln
- 44 Wohnungsbau – Wohnquartier »Park Linné« Köln
- 46 Wohnungsbau – »Sternenhimmel« München
- 48 Wohnungsbau – »Olympia Tower« München
- 50 Wohnungsbau – »Pandion Vallon« Düsseldorf
- 52 Wohnungsbau – »Pandion parkside« Düsseldorf
- 54 Wohnungsbau – »le flair blanc« Düsseldorf
- 56 Hotellerie – »ibis styles« Ettlingen
- 58 Hotellerie – »Landhaus Moserhof« Gumpoldskirchen
- 60 Behindertengerechtes Wohnen – Epilepsiezentrum Kleinwachau
- 62 Betreutes Wohnen – Ehemalige »Königliche Hofbäckerei« Leipzig
- 64 Studentenwohnheime – Studentenwohnheim Köln Deutz
- 66 Studentenwohnheime – »Campus Lodge« Wien
- 68 Krankenhäuser – »Rennbahnklinik« Muttentz
- 70 Großduschanlagen – »Fraport« Frankfurt



Objektbauservice

- 72 Professionelle Unterstützung bei der Umsetzung Ihrer Ideen

Unsere Begeisterung beginnt hinter der Fliese



Von links nach rechts:

Heinz-Joachim Schönberger-Messer Geschäftsführer

Sabina Illbruck Geschäftsführende Gesellschafterin

Markus Grab Geschäftsführer

Begonnen hat alles mit der Idee, ein intelligentes System zu entwickeln, das den Einbau von Badewannen radikal vereinfacht. Das war vor mehr als 40 Jahren. Wenig später wurde mit dem Olympischen Dorf in München erstmals ein Großprojekt vollständig mit der Innovation aus Bad Wildungen ausgestattet. Seither haben wir mehr als 26 Millionen Wannenträger ausgeliefert und sind europaweit gewachsen.

Was sich dabei nie geändert hat: Wir sind und bleiben ein unabhängiges Familienunternehmen, in dem Mitarbeiterbindung und Team Play groß geschrieben werden und das sich dabei klar zum dreistufigen Vertriebsweg bekennt. Heute sind wir mehr als 230 Menschen und damit die größte Familie in Bad Wildungen. Wir sind poresta systems.



WMS

Wannenmontagesysteme



BDS

bodenebene Duschesysteme

Egal, was gerade angesagt ist.
Wir haben immer die passende Lösung.

Mit dem Wannenträger begann die Erfolgsgeschichte des Materials, das wir aus tausenden weißer Kügelchen herstellen: Poresta®. Und sie ist beispielhaft für unsere kontinuierliche Innovationsfähigkeit. Denn sie ist nur möglich, weil wir uns nicht auf unseren Erfolgen ausruhen, sondern Jahr für Jahr überdurchschnittlich in Forschung und Entwicklung investieren, um Sie immer wieder neu zu begeistern.

Und die Geschichte geht weiter. Heute entwickeln wir Duschplatzlösungen, die zu den innovativsten Produkten am Markt gehören und die einen wichtigen Beitrag dazu geleistet haben, die Gestaltungsmöglichkeiten im Bad entscheidend zu revolutionieren. Jedes Jahr melden wir eine Vielzahl neuer Schutzrechte auf unsere Innovationen an und arbeiten aktiv in Forschungsprojekten mit. So bleiben wir gemeinsam mit Ihnen immer auf der Höhe der Zeit.



tecDesign

Badgestaltung

Sie kümmern sich um den Entwurf – wir um die Qualität dahinter



Im Hintergrund zu glänzen,
ist unser schönstes Kompliment.

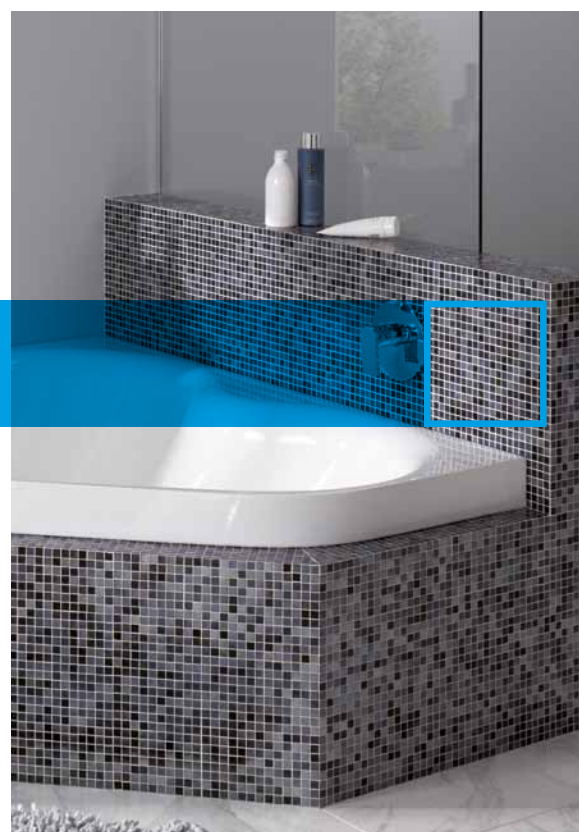
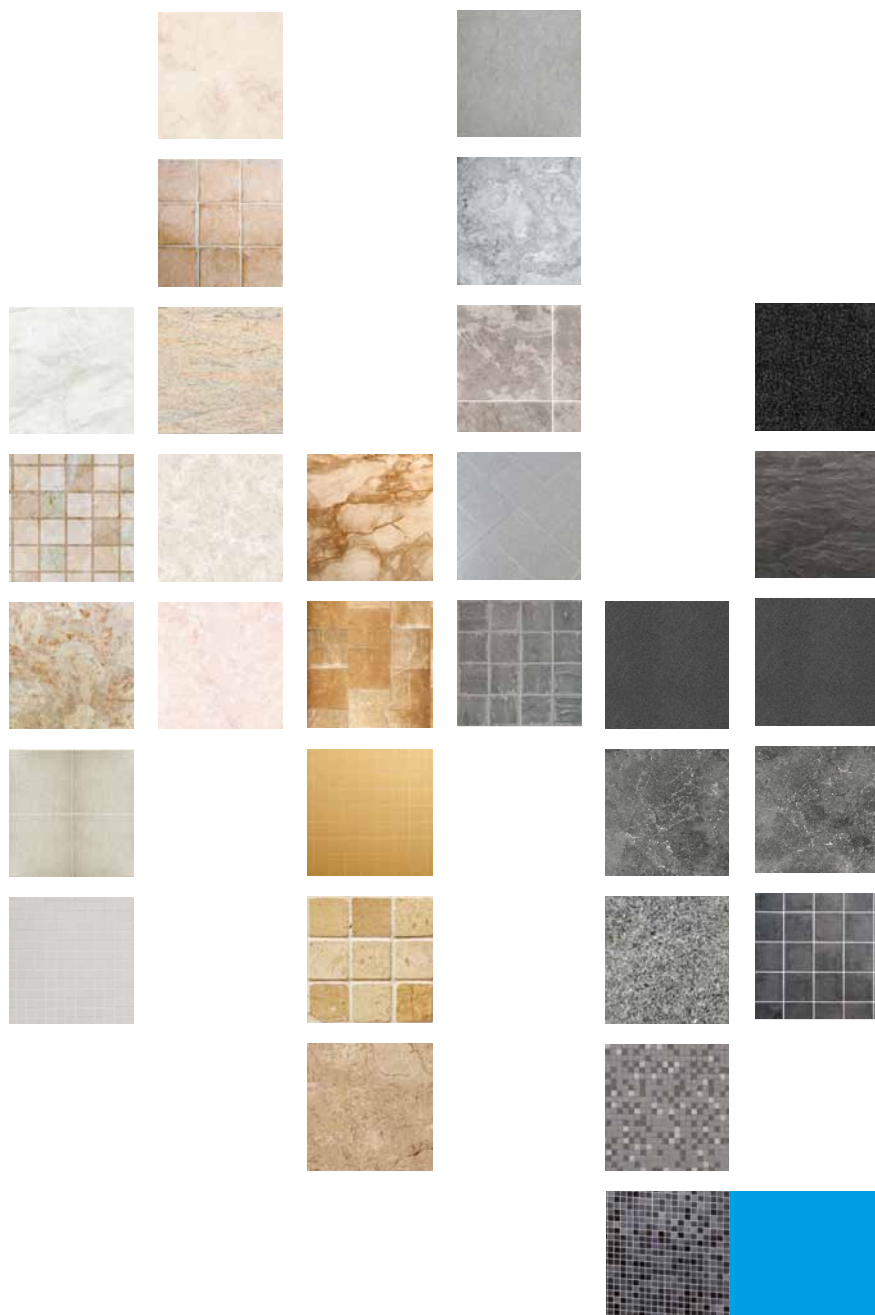
Wo poresta systems drauf steht, ist auch poresta systems drin. Einhundert Prozent echte Qualitätsarbeit made in Germany. Darauf können Sie sich verlassen. Dazu gehört für uns auch, ausschließlich Produkte auszuliefern, die in Sachen Verarbeitung, Lebensdauer und Funktionalität erstklassig sind.

Um dieses Leistungsversprechen zu halten, investieren wir kontinuierlich in die Erweiterung unserer Anlagen in Bad Wildungen. Neben allem Hightech auf mehr als 80.000 Quadratmetern Produktions- und Lagerfläche, werden viele entscheidende Produktionsschritte nach wie vor mit der Hand ausgeführt, um ein Höchstmaß an Präzision zu erreichen. Und wir finden: Das Ergebnis gibt uns Recht.

Denn was nützt die schönste Oberfläche, wenn der Unterbau nicht trägt? Darum heißt Qualität bei uns, dass auch im Verborgenen gehalten wird, was die Oberfläche verspricht. Dazu gehört, dass wir unser gesamtes Sortiment regelmäßigen Belastungstests in unserem werkseigenen Technikum und eingehenden Qualitätskontrollen durch externe Prüfanstalten unterziehen. Nur so ist es möglich, jederzeit maximale Planungs- und Ausführungssicherheit auf der Baustelle zu gewährleisten.

Darüber hinaus setzen unsere Produkte neue technische Maßstäbe und sorgen so dafür, auch den anspruchsvollsten Bedürfnissen gerecht zu werden.

Grenzenlose Freiheit – für Ihre Ideen



... sowie viele weitere Designs aus dem Fliesenfachgeschäft.

Bodenebene Duschsysteme

Überblick

Punktentwässerung



Poresta® BF/BF KMK



Poresta® BF 95



Poresta® BF 70

Linienentwässerung



Poresta® Limit S



Poresta® Limit S 95



Poresta® BFR 75

Schattenfugentwässerung



Poresta® Slot



Poresta® Slot S



Poresta® Plus Ge

Fertige Oberflächen



Poresta® Luna

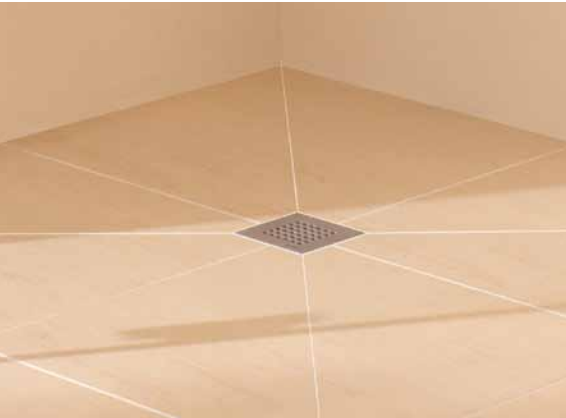


Based on Poresta®

Bodenebene Duschsysteme

Punktentwässerung

Poresta® BF/BF KMK



Das bodenebene Duschsysteem Poresta® BF/BF KMK ist seit mehr als einem Jahrzehnt bewährt und erprobt. Der Duschplatz kann in zahlreichen Abmessungen und Formen installiert werden. Mit unterschiedlichen Belägen beflies, fügt sich die Poresta® BF/BF KMK nahtlos in das Bad ein und sorgt für neue Großzügigkeit.

Poresta® BF 95



Die Poresta® BF 95 vereint alle gestalterischen Vorteile befliesbarer bodenebener Duschplätze bei reduzierter Einbauhöhe von nur 95 mm. Dabei wird die normgerechte Sperrwasserhöhe von 50 mm eingehalten und der Ablauf kann normgerecht mit DN 50 angeschlossen werden. Das Duschsysteem ist in zahlreichen Abmessungen und Formen verfügbar und lässt sich mit unterschiedlichen Belägen befliesen.

Poresta® BF 70



Für Bestandsbäder ist die Poresta® BF 70 die erste Wahl. Das bodenebene Duschsysteem verfügt über nur 70 mm Einbauhöhe bei normgerechtem DN 50 Anschluss. Die Poresta® BF 70 kann mit Belägen unterschiedlicher Abmessungen, Formen und Farben befliesen werden. Der stufenlose Komfort ermöglicht auch in kleinen und älteren Bädern eine Vergrößerung des Bades.

Bodenebene Duschsyste^me

Linienentwässerung

Poresta[®] Limit S



Die Duschrinne der Poresta[®] Limit S setzt im Bad schöne Akzente. Die verschiedenen Duschrinnendesigns aus hochwertigem Edelstahl ermöglichen eine hochwertige und edle Gestaltung des Duschplatzes. Die Oberfläche kann mit unterschiedlichen Belägen in vielen Formen und Farben beflieselt werden. Das einseitige Gefälle ermöglicht den Einsatz großformatiger Beläge ohne Gefälleschnitt.

Poresta[®] Limit S 95



Die Poresta[®] Limit S 95 ist eine bodenebene Duschplatzlösung mit eleganter Duschrinne und besonders niedriger

Einbauhöhe. Damit ist sie für die Renovierung und den Neubau gleichermaßen gut geeignet. Mit einem neuen, befliesbaren Rosteinleger wird der Duschplatz nun noch zurückhaltender in das Badezimmer integriert. Dank des einseitigen Gefälles ist die Poresta[®] Limit S 95 insbesondere für großformatige Beläge ideal geeignet. Das System erfüllt alle gestalterischen Anforderungen an modernes Duschplatzdesign und vereint diese mit innovativer und ausgereifter Technik.

Poresta[®] BFR 75



Mit dem Poresta[®] BFR 75 Duschsyste^m können alle handelsüblichen Duschrinnen verschiedener Hersteller auf einfache und sichere Weise eingebaut werden. Die Oberfläche kann mit unterschiedlichen Belägen beflieselt und auch großformatige Beläge können ohne Gefälleschnitt ausgeführt werden. Aufgrund der Einbauhöhe von nur 75 mm (abh. von der Duschrinne) ist das BFR 75 auch für die Renovierung ideal geeignet.

Bodenebene Duschsyste^me

Schattenfugeneⁿtwa^sserung

Poresta[®] Slot



Die einzigartige und mit verschiedenen Auszeichnungen prämierte Schattenfugeneⁿtwa^sserung lässt das Duschwasser an zwei Wandseiten fast unsichtbar verschwinden. Dank des zweiseitigen Gefälles ist die Poresta[®] Slot vor allem für den Eck- und Nischeneinbau geeignet. Die innovative Technik unter der Fliese sorgt für eine sichere Entwässerung. Der bodenebene Duschplatz lässt sich samt Ablaufsystem einfach reinigen.

Poresta[®] Slot S



Bei der Poresta[®] Slot S verläuft die Schattenfuge entlang einer Wand. Großformatige Be^läge können ohne Gefälleschnitt verlegt werden. Das Duschwasser wird sicher über das innovative Entwässerungssystem unter der Fliese abgeführt. Dank des einseitigen Gefälles ist die Poresta[®] Slot S für den Einbau in Nischen, Ecken oder an nur einer Wandseite geeignet. Der bodenebene Duschplatz lässt sich samt Ablaufsystem einfach reinigen.

Poresta[®] Plus Ge



Das Duschelement Poresta[®] Plus Ge ist die ideale Ergänzung für den Geberit[®] Wandablauf. Die Gefällefläche vor dem Ablauf kann sicher und schnell eingebaut werden. Die Oberfläche ist nach individuellen Wünschen befliestbar.

Bild: Geberit

Bild: Geberit

Bodenebene Duschsysteme

Stahl- und Acryloberflächen

Poresta® Luna



Das Duschsystem mit weißer Oberfläche aus Sanitär-Acryl fügt sich stufenlos in das Badezimmer ein. Durch die Trägerplatte aus hochwertigem Poresta®-Hartschaum ist das System besonders druckstabil. Die Oberfläche und der Ablauf lassen sich einfach reinigen. Die Poresta® Luna ist in verschiedenen Größen und Formen erhältlich.

based on Poresta®



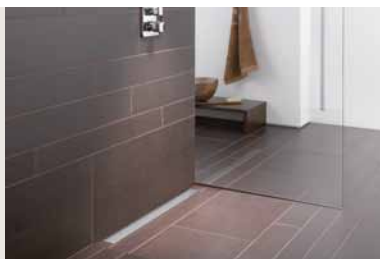
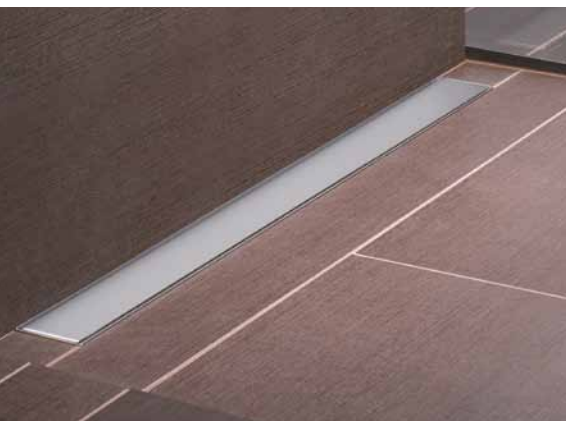
Bei »based on Poresta®« werden Duschwannen verschiedener Markenhersteller im Werk von poresta systems mit einem passenden Poresta® Träger und integrierter Dichtmanschette veredelt. Das Duschsystem wird mit Fliesenkleber auf dem Untergrund verklebt. Bei Bedarf erfolgt ein Höhenausgleich durch Poresta® Unterbauelemente.

Bodenebene Duschsyste^me

Sonderanfertigungen

Vom Oversize-Duschplatz bis zum Komplettbad als Wellness-Oase: mit Poresta[®] ist (fast) alles möglich.

Poresta[®] Limit S



Wenn unser Standardprogramm einmal nicht ausreicht, um den Kundenwunsch zu erfüllen, lassen sich unsere Spezialisten in der Anwendungstechnik eine Sonderlösung einfallen.

Wir realisieren beispielsweise bodenebene Duschplätze...

... mit einer Duschrinnenlänge von bis zu 2,00 m bei Poresta[®] Limit S

Poresta[®] BF/BF KMK



... mit einer Duschplatzgröße von bis zu 2800 x 2800 mm für Poresta[®] BF/BF KMK (auf Anfrage mehrteilig für einfacheren Transport und Einbau)

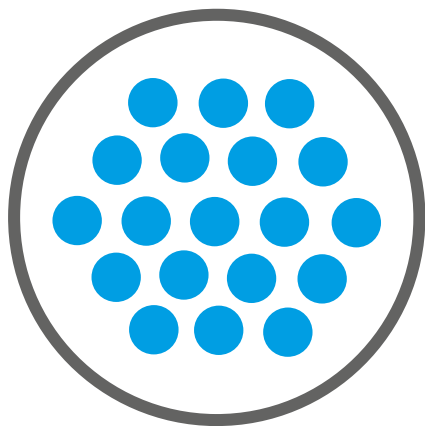
Oder möchten Sie ein komplettes Bad mit Poresta[®] ausstatten? Der leichte und dennoch druckstabile Werkstoff lässt sich leicht bearbeiten und daher auch für Gestaltungselemente, Stufen, Ablagen, Regale oder Waschtische einsetzen.

Fragen Sie uns außerdem für Sonderanfertigungen:

- ... bei geringen Einbauhöhen mit Schallschutzzubehör
- ... mit Maßanfertigungen bei größeren Stückzahlen
- ... auch bei einer werksseitigen Veränderung der Gefällesituation
- ... bei individuellen Schallschutzanforderungen

Bodenebene Duschesysteme

Produktvorteile



Der Werkstoff Poresta®

Die Basis der Poresta® bodenebenen Duschesysteme besteht aus dem Werkstoff Poresta®. Poresta® ist ein expandierter Polystyrol-Hartschaum (EPS). Für die bodenebenen Duschesysteme wird Poresta® mit einer hohen Rohdichte von $> 80 \text{ kg/m}^3$ hergestellt, damit es besonders druckstabil wird. Poresta® ist bei hoher Stabilität sehr leicht. Es lässt sich einfach schneiden und bearbeiten.

Wasserdichte Beschichtung



Alle Poresta® bodenebenen Duschesysteme werden werksseitig beschichtet. Dadurch entsteht eine wasserdichte Oberfläche. Der überwiegende Teil der Duschelemente hat eine Abdichtung aus einer hochwertigen Kunststoff-Mörtel-Kombination (KMK). Die Poresta® BF ist mit einer Dispersion beschichtet. Bei der Poresta® Luna übernimmt die Oberfläche aus Sanitär-Acryl in Verbindung mit werksseitig integrierten Dichtbändern die Abdichtungsfunktion.

Integriertes Gefälle



Bei Verwendung der Poresta® bodenebenen Duschesysteme muss kein aufwändig zu verlegender Gefälleestrich eingebaut werden. Das Gefälle ist bereits werksseitig in die Oberfläche der Duschesysteme eingearbeitet. Damit wird das anfallende Duschwasser sicher in den Ablauf abgeführt.

Einfache Reinigung



Die mit Keramik oder Naturstein belegte Oberfläche kann wie gewohnt gereinigt werden. Der Ablauf lässt sich durch herausnehmbare Einsätze einfach von Haaren, Seifenresten und anderen Verschmutzungen säubern.

Geprüfte Barrierefreiheit



Für die Zertifizierung »barrierefrei geprüft« der DIN Certco werden die Poresta® bodenebenen Duschesysteme verschiedenen Belastungstests unterzogen. Diese Poresta® bodenebenen Duschesysteme dürfen das DIN Certco Zeichen tragen: Poresta® BF/BF KMK, BF 95, BF 70, Limit S, Limit S 95, BFR 75, Slot, Slot S.

Rollstuhlbefahrbar



Nach dem Fertigstellen der Oberfläche sind die Poresta® bodenebenen Duschesysteme rollstuhlbefahrbar. Dazu müssen die Fliesen eine Abmessung von mindestens $100 \times 100 \text{ mm}$ aufweisen. Bei Einarbeitung eines Glasgewebes in das Fliesenkleberbett können auch Fliesen in der Abmessung von mind. $50 \times 50 \text{ mm}$ verwendet werden.



Sichere Abdichtung

Die Poresta® bodenebenen Duschesysteme sind werksseitig mit einer wasserdichten Beschichtung versehen. Alle Duschesysteme werden werksseitig mit einer mineralischen Dichtungsschlämme auf Basis einer KMK beschichtet und können gemäß ZDB- und SPV-Merkblatt (Alternative Abdichtung im Verbund) bei sowohl mäßiger als auch hoher Feuchtigkeitsbelastung eingesetzt werden. Dokumentiert wird das mit einem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) und einer Europäischen Technischen Zulassung. Die Poresta® BF mit Dispersions-

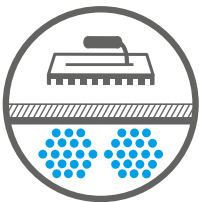
beschichtung ist für mäßige Feuchtigkeitsbelastung geeignet und benötigt daher kein abP. In Österreich bescheinigt die OFI Technologie und Innovation GmbH aus Wien, dass die mit KMK beschichteten Produkte Poresta® BF KMK, BF 95, BF 70, Limit S, Limit S 95, Slot und Slot S bei fachgerechter Verlegung den Anforderungen der ÖNORM B 2207 entsprechen. Danach können die Poresta® bodenebenen Duschesysteme den in der Norm festgelegten Beanspruchungsklassen bis zur höchsten Gruppe W4 zugeordnet werden.



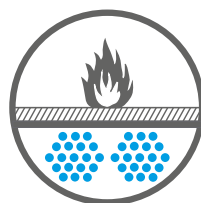
Normgerechte Ablauftechnik

Die Ablauftechnik der Poresta® bodenebenen Duschesysteme unterliegt verschiedenen Normen. Alle Abläufe können normgerecht mit DN 50 angeschlossen werden. Die Sperrwasserhöhe von 50 mm gemäß DIN EN 274 wird ebenfalls eingehalten. Eine Besonderheit sind die waagerechten Abläufe der Poresta® BF 70, Poresta® Limit S 95 und der Slot S. Bei diesen Abläufen beträgt die Sperrwasserhöhe zwar nicht 50 mm, jedoch wird die entsprechende Verwendbarkeit über ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nachgewiesen.

Individuell befliest



Die Poresta® bodenebenen Duschesysteme werden nach dem Einbau befliest (Ausnahme: Poresta® Luna mit werksseitig aufgebraachter Oberfläche). Der Vielfalt an Farben und Formen sind nur wenige Grenzen gesetzt. Es können rechteckige Beläge aus Keramik und Naturstein sowie Mosaik verwendet werden.



Brandschutz

Poresta® hat die Baustoffklasse B2 (DIN 4102 – normal entflammbar). Für den Einbau mit senkrechtem Ablauf steht das Poresta® Brandschutzset für die Poresta® BF/BF KMK zur Verfügung.

Ausgezeichneter Schallschutz



Die Poresta® bodenebenen Duschesysteme können mit Poresta® Schallschutzzubehör ergänzt werden. Hiermit werden ausgezeichnete Werte für den Schallschutz bei Wasseraufprall- und Benutzergeräuschen sowie für die Trittschallminderung erreicht. Prüfberichte gibt es für den Nachweis nach DIN 4109, VDI 4100, ÖNORM B 8115-2 sowie der SIA 181.

Hier zum Montagefilm Komplettsset 2



Hier zum Montagefilm Wabenkern-Set



tecDesign

Wellness für zu Hause

Poresta® tecDesign Schneckendusche



In besonders großzügige Bäder und Wellness-Oasen fügen sich die Poresta® tecDesign Schneckenduschen ein. Diese Duschplätze lassen sich vielseitig gestalten und sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich – auch als Sonderanfertigung. Die Oberfläche der einzelnen Elemente lässt sich individuell mit kleinformatigen Fliesen oder speziellen Putzen gestalten. Der Duschboden wird stufenlos zum angrenzenden Bad eingebaut.

Poresta® tecDesign Baltimore



Wenn das Bad etwas kleiner ist, verbindet Poresta® tecDesign Baltimore anspruchsvolles Design mit bodenebenen Duschvergnügen. In Verbindung mit verschiedenen Poresta® bodenebenen Duschplatzlösungen wird der Duschplatz besonders edel und individuell. Poresta® tecDesign Baltimore kann – wie hier gezeigt – z.B. mit der Poresta® Limit S kombiniert werden.



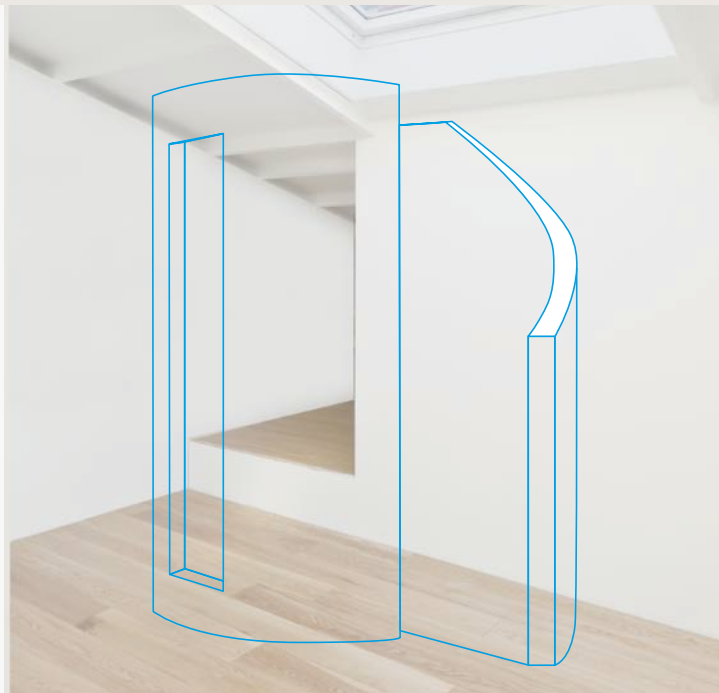
Poresta® tecDesign Rio de Janeiro



Die Poresta® tecDesign Rio de Janeiro ist ideal für den Eckenbau geeignet. Zusammen mit einem bodenebenen Duschsystem bildet der Duschplatz eine gestalterische Einheit und verbindet großzügige Duschplatzgestaltung mit hochwertigem Design. Die Abbildung zeigt die Poresta® tecDesign Rio de Janeiro mit der einzigartigen Schattenfugenentwässerung der Poresta® Slot S.



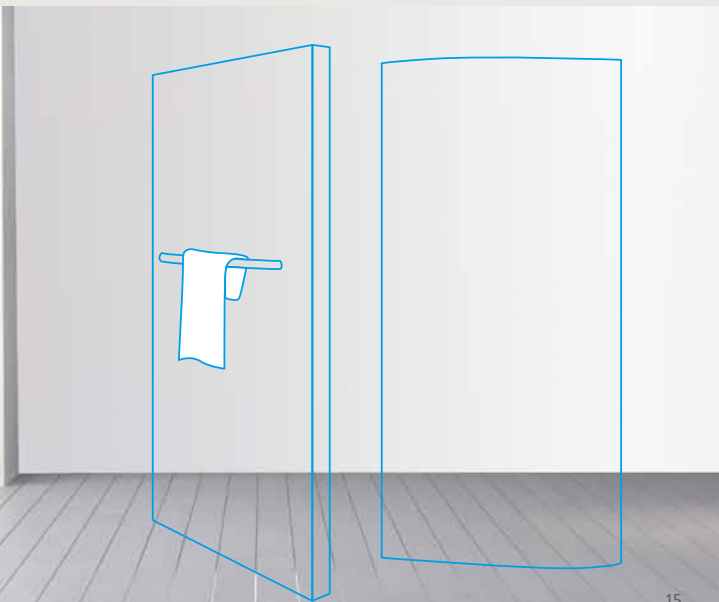
Poresta®
tecDesign Schneckendusche



Für besonders großzügige Bäder und Wellness-Oasen sind die Poresta® tecDesign Schneckenduschen ideal. Diese Duschplätze lassen sich vielseitig gestalten und sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich – auch als Sonderanfertigung. Die Oberfläche der einzelnen Elemente lässt sich individuell mit kleinformatigen Fliesen oder speziellen Putzen (außenseitig) gestalten. Der Duschboden wird stufenlos zum angrenzenden Bad eingebaut.

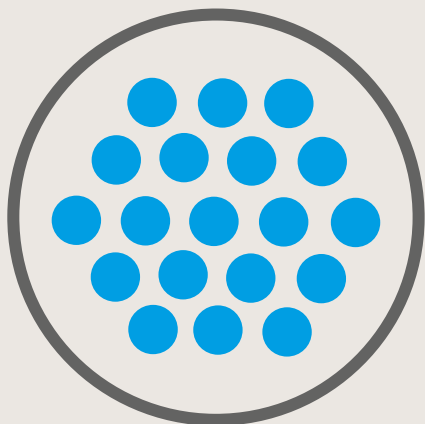


Poresta®
tecDesign Rio de Janeiro



tecDesign

Produktvorteile



Der Werkstoff Poresta®

Die Basis der Poresta® tecDesign Elemente besteht aus dem Werkstoff Poresta®. Poresta® ist ein expandierter Polystyrol-Hartschaum (EPS). Für die Duschkböden der Poresta® tecDesign Duschköpfe wird Poresta® mit einer hohen Rohdichte von $> 80 \text{ kg/m}^3$ hergestellt, damit es besonders

druckstabil wird. Poresta® ist bei hoher Stabilität sehr leicht. Es lässt sich einfach schneiden und bearbeiten. Die übrigen Poresta® tecDesign Elemente haben geringere Rohdichten, was für die Montage auf der Baustelle von erheblichem Vorteil ist.



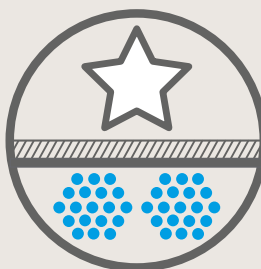
Beschichtung der Elemente

Die Poresta® tecDesign Wandelemente werden werksseitig mit mineralischem Mörtel und Gewebeeinlage versehen. Die Duschkböden der Poresta® tecDesign Duschköpfe werden werksseitig mit Abdichtung beschichtet. Dadurch entsteht eine wasserdichte Oberfläche.



Kundenindividuelle Anfertigungen

Der Realisierung eigener Wünsche und Ideen für ein individuelles Badezimmer sind mit Poresta® tecDesign nur wenige Grenzen gesetzt. Neben einem umfassenden Standardsortiment können auch kundenindividuelle Sonderanfertigungen realisiert werden.



Einfache Reinigung

Die mit Keramik oder Naturstein belegte Oberfläche kann wie gewohnt gereinigt werden. Der Ablauf lässt sich durch herausnehmbare Einsätze einfach von Haaren, Seifenresten und anderen Verschmutzungen säubern.



Integriertes Gefälle

Der Duschboden der Poresta® tecDesign Duschplätze ist mit werksseitig integriertem Gefälle versehen, sodass das Duschwasser sicher abgeführt werden kann. Das Gefälle ist abhängig von dem gewählten bodenebenen Duschelement und beträgt bei der Standardausführung ca. 2,0 – 2,5%.



Normgerechte Ablauftechnik

Alle Abläufe können normgerecht mit DN 50 angeschlossen werden. Die Sperrwasserhöhe von 50 mm gemäß DIN EN 274 wird ebenfalls eingehalten. Bei der Poresta® Slot S, der Poresta® BF 70 und der Poresta® Limit S 95 ist zu beachten, dass die Sperrwasserhöhe zwar nicht 50 mm beträgt, jedoch wird die Verwendbarkeit über ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nachgewiesen.



Sichere Abdichtung

Die tecDesign Bausätze sind für mäßige Feuchtigkeitsbeanspruchung gem. ZDB-Merkblatt geeignet. Auf Anfrage können tecDesign Duschplätze mit KMK-beschichteten Duschböden ausgerüstet werden. Die Wandelemente müssen ebenfalls bauseits mit KMK beschichtet werden. Dann ist der gesamte Duschplatz bei hoher Feuchtigkeitsbeanspruchung einsetzbar.



Brandschutz

Poresta® hat die Baustoffklasse B2 (normal entflammbar). Die Mörtelbeschichtung auf den Poresta® tecDesign Elementen ist ebenfalls B2.

tecDesign – Ein Bausatz für die einfache Montage

Montage der Poresta® Rio de Janeiro

Die Poresta® tecDesign Elemente lassen sich sicher und einfach montieren. Für Mustermontagen auf der Baustelle steht gern der poresta systems Außendienst zur Verfügung.



Die Poresta® Rio de Janeiro ist mit sämtlichem für den Einbau erforderlichen Zubehör erhältlich.



In die vorbereitete Aussparung wird der Ablauf gelegt und angeschlossen.



Für den Höhenausgleich wird das Poresta® Unterbauelement im Bereich des Ablaufs ausgeschnitten.



Das Unterbauelement wird im Buttering-Floating-Verfahren auf dem Untergrund verklebt.



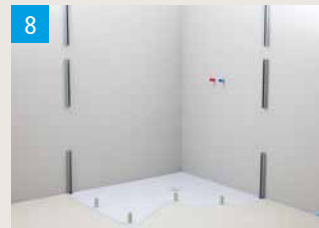
Das Duschelement wird ebenfalls im Buttering-Floating-Verfahren mit dem Unterbauelement verklebt.



Der Boden wird mit der Wasserwaage ausgerichtet.



Nun wird die Position der Wandbefestigung angezeichnet.



Alle Profile werden mit für den Untergrund geeigneten Befestigungsmitteln montiert.



Auf alle Stoßkanten und alle Zapfenlöcher wird Poresta® Konstruktionskleber aufgetragen.



Die Wände werden nun nach und nach montiert und mit der Wasserwaage ausgerichtet.



Die Stoßkanten werden mit Steckverbindern während der Verklebung fixiert.



Nach der Montage werden die horizontalen Stoßkanten der Wände mit Glasfasergewebe abgedeckt.



Dann werden die Stöße mit Fliesenkleber verspachtelt.



Alle Übergänge zu angrenzenden Bauteilen (Wände und Boden) werden mit Abdichtbändern und Abdichtmasse abgedichtet.



Die Poresta® Rio de Janeiro kann mit geeigneten Belägen verfliesen werden.

Auszug aus der Einbauanleitung. Für die Montage vor Ort ist die ausführliche Einbauanleitung zu befolgen.

Kombination mit den Poresta® bodenebenen Duschplatzlösungen

Die Poresta® tecDesign Duschplätze sind standardmäßig mit einem Poresta® BF Duschboden ausgerüstet, der über einen zentrierten Punktablauf verfügt. In Kombination mit anderen Poresta® bodenebenen Duschsystemen entstehen beson-

ders hochwertige und individuelle Duschplätze. So lassen sich sämtliche Ecklösungen der Poresta® tecDesign Duschplätze auch mit anderen befliesbaren Duschböden kombinieren. Diese Kombinationen werden auf Anfrage angeboten.

Werksseitige Verrohrungen und Befestigungen für Accessoires

Auf Kundenwunsch können die Poresta® tecDesign Duschplätze bauseits oder auch bereits im Werk mit handelsüblichen Trinkwasser-Rohrleitungen und Armaturen versehen werden. So können die folgenden Anschlüsse problemlos installiert werden:

- Grundkörper für Unterputzarmaturen
- Anschlüsse für Aufputzarmaturen, Seitenbrausen, Kopfbrausen, Handbrausen

Auf Kundenwunsch werden Befestigungen für Duschpaneele, Seifenschalen, Handtuchhalter und andere Accessoires werksseitig integriert. Als zusätzlicher Spritzschutz ist eine Echtglastür empfehlenswert. Die Befestigungseinlagen für diese Türen können werksseitig eingeplant und vormontiert werden.

Individuelle Oberflächenbeschichtung

Die Poresta® tecDesign Elemente sind mit unterschiedlichen Beschichtungen ausführbar. Die Duschböden der Poresta® tecDesign Duschplätze können mit Belägen in verschiedenen Abmessungen und Größen belegt werden. Die gebogenen Wandele-

mente der Duschplätze werden mit Mosaik belegt oder mit geeignetem Putz (außenseitig) beschichtet. Waschtische können mit Fliesen in allen Größen belegt oder mit geeignetem Marmor-Spachtel beschichtet werden.

Wannenmontagesysteme

Überblick

Poresta®

Die Basis für Bade- und Duschwannen



Der Poresta® Wannenträger ist ein seit mehr als 40 Jahren bewährtes Einbausystem für alle am Markt gängigen Bade- und Duschwannen.

Poresta®

Formschöne und langlebige Sicherheit



Der passgenaue Sitz des Poresta® Wannenträgers erleichtert den Einbau selbst großer Wannen und sorgt für eine langlebige Qualität im Bad. Die individuelle Oberflächengestaltung ermöglicht die Realisierung vieler verschiedener Ideen.

Poresta®

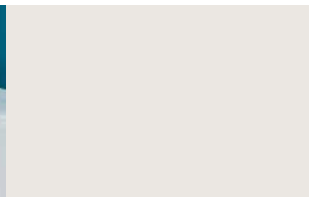
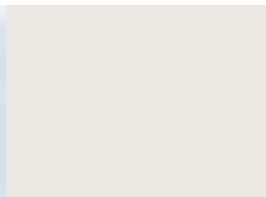
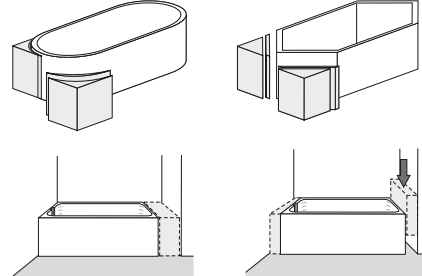
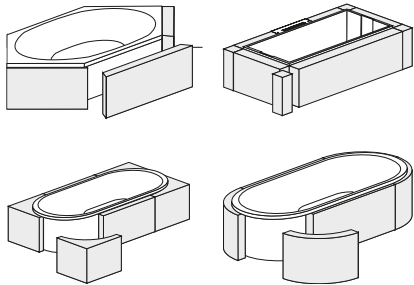
Raum für eigene Ideen



Mit den Gestaltungselementen für die Poresta® Wannenträger werden Badeplätze individuell gestaltet. Stufen und Ablagen stehen in vielen Abmessungen und Formen standardmäßig zur Verfügung und können vor Ort angepasst werden. Neben dem Zugewinn durch die gestalterischen Akzente wird die Nutzung durch einfacheren Ein- und Ausstieg erleichtert.

Wannenmontagesysteme

Gestaltungselemente

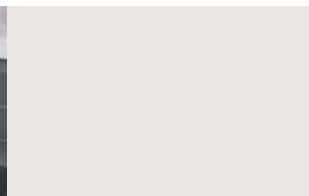
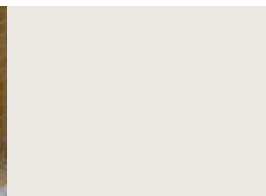
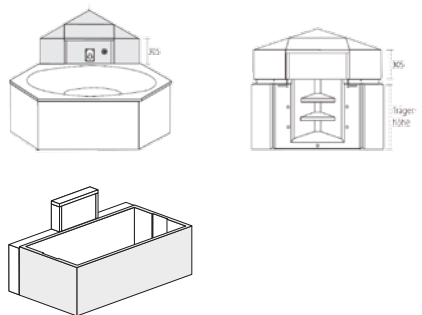
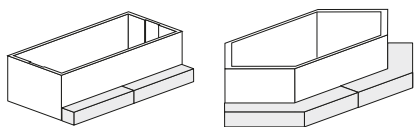


Ablagen

Standardabmessungen und -formen sind für viele verschiedene Wannen erhältlich und können vor Ort passend zugeschnitten werden.

Füllstücke

Bei dem Einbau des Poresta® Wannenträgers in Nischen sind häufig Zwischenräume zu überbrücken.



Stufen

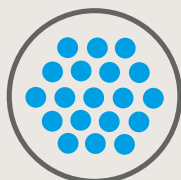
Der Einstieg in die Badewanne wird dadurch erheblich erleichtert und die Badgestaltung kann individuell umgesetzt werden.

Eckmodule/Montageblock

Das Poresta® Eckmodul ist besonders praktisch beim Einbau von Sechseck- und Achteckwannen. Durch den Einsatz eines Eckmoduls mit einer Montagevorrichtung für Auf- und Unterputzarmaturen aller Hersteller können die Zwischenräume zwischen Wanne und Wand gefüllt und gleichzeitig eine Armatur installiert werden.

Wannenträger

Allgemeine Produktvorteile



Der Werkstoff Poresta®

Die Basis der Poresta® Wannenträger besteht aus dem Werkstoff Poresta®. Poresta® ist ein expandierter Polystyrol-Hartschaum (EPS), der von poresta systems hergestellt wird. Poresta® ist stabil und lässt sich einfach schneiden und bearbeiten. Dazu kann optional ein thermisches Schneidgerät erworben werden.

Typenvielfalt

Aktuell existieren weit über 5.000 verschiedene Bade- und Duschwannen auf dem Markt. Für jedes dieser Modelle steht ein Poresta® Wannenträger zur Verfügung. Neben einem umfassenden Standardsortiment können auch Sonderanfertigungen realisiert werden.



Individuell befliest

Die Oberfläche der Poresta® Wannenträger werden direkt nach der Montage individuell befliest. Von Mosaik bis hin zu großformatigen Natursteinen können viele verschiedene Gestaltungswünsche erfüllt werden.

Montagezubehör

Für die Montage des Poresta® Wannenträger steht umfassendes Systemzubehör zur Verfügung, das den Einbau einfach und sicher macht.

Gestaltungselemente

Mit verschiedenen Gestaltungselementen wie z.B. Ablagen, Stufen, Füllstücken können die unterschiedlichsten Ideen verwirklicht werden. Aus Standardelementen entstehen individuelle Badeplätze.



Ausgezeichneter Schallschutz

Für die Poresta® Wannenträger in Verbindung mit Poresta® Schallschutzzubehör wurden Schallmessungen nach DIN 4109, VDI 4100, ÖNORM B 8115-2 und nach SIA 181 durchgeführt. Selbst bei der Montage auf dem Rohboden können ausgezeichnete Ergebnisse erzielt werden, die die erhöhten Anforderungen noch übertreffen.

Alle Informationen hierzu können den aktuellen DIN 4109, VDI 4100, ÖNORM B 8115-2 und SIA 181 Schallschutzbroschüren entnommen werden.

Hier zum Montagefilm



Brandschutz

Poresta® hat die Baustoffklasse B2 (normal entflammbar) nach DIN 4102.

Wannenträger

Einfache Montage

Montage Poresta® Wannenträger

Mit dem passenden Systemzubehör erfolgt die Montage von Poresta® Wannenträger und Wanne schnell und einfach.



1 Zunächst werden die Abstandhalter mit den beiliegenden Kunststoffnägeln befestigt.



2 Bei der Befliesung können die Abstandhalter der Fliesenstärke und der Ausführung des Wandbelages entsprechend angepasst werden.



3 Auf den unterseitigen Rippen des Poresta® Wannenträgers wird der Poresta® Wannenträger-Montageschaum aufgetragen.



4 Der Wannenträger wird umgedreht, auf den Boden aufgesetzt und der Sitz mit einer Wasserwaage kontrolliert.



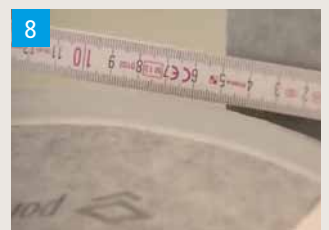
5 Vor dem Einsetzen der Wanne wird die Ablaufgarnitur Poresta® Fix in den Wannenträger gesetzt.



6 Nach dem Reinigen des Wannenrandes wird die 3D Dichtecke angesetzt und faltenfrei an den Wannenrand geklebt.



7 Anschließend wird das Wannenranddichtband ausgemessen. Am Wannenrandende schließt das Dichtband bündig ab.



8 Die Überlappung mit der Dichtecke beträgt 5 cm.



9 Das Dichtband wird am Wannenrand angeklebt und mit einem Meterstab fest und faltenfrei angedrückt.



10 Um eine optimale Schallentkopplung zu erzielen, wird das Schalldämmband umlaufend an den Wannenrand geklebt.



11 Danach wird die Wanne in den Wannenträger gesetzt.



12 Im Bereich des Überlaufs wird die Poresta® Fix Ablaufgarnitur verschraubt.



13 Auch am Ablauf ist das Befestigen der Poresta® Fix ohne Hantieren durch den Revisionschacht möglich.



14 Für eine Dichtheitsprüfung wird eine Revisionsöffnung herausgetrennt. Diese wird später wieder eingesetzt.



15 Das zweite Dämmband wird als Schutzband oberseitig auf dem Wannenrand verklebt.



16 Zwischen der Außenkante des Dichtbandes und der Außenkante des Schutzbandes müssen 5 mm Fuge eingehalten werden.



17 Das Wannendranchdichtband wird an angrenzende Bauteile mit der Poresta® BF Abdichtmasse oder der Poresta® KMK angedichtet.



18 Die Abdichtmasse wird satt auf die Wände aufgetragen. Außerdem muss die Überlappung zwischen dem Dichtband und der Dichtecke sorgfältig mit Abdichtmasse beschichtet werden. Dichtband und -ecke werden in die Abdichtmasse eingebettet.



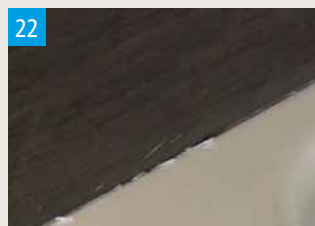
19 Die 5 mm breite Fuge wird ebenfalls mit Abdichtmasse ausgefüllt. Dazu wird idealerweise ein Pinsel verwendet.



20 Nach dem Trocknen der ersten Schicht wird die zweite Schicht Abdichtmasse satt und lückenlos aufgetragen.



21 Danach ist die Wanne zuverlässig und dauerhaft angedichtet.



22 Nun werden die Fliesen auf dem Wannrand gelegt und das Schutzband wird entfernt.



23 Geeignetes Hinterfüllmaterial wird in die Fuge eingelegt und diese mit Silikon verschlossen.



24 Der Poresta® Wannenträger kann unmittelbar nach der Montage befließt werden. Vor der Befliesung muss die Badewanne belastet werden (z.B. durch das Füllen mit Wasser).

Auszug aus den Einbauanleitungen Poresta® Wannenträger und Poresta® 3D Wannrand-Dichtset. Zum Einbau vor Ort ist die gesamte Einbauanleitung zu befolgen.

Verlegung von Rohrleitungen



Rohrleitung mit Farbe besprühen. Wannenträger an späterer Einbauposition auf die Rohrleitung aufsetzen.



Die Farbe wird auf den Wannenträger übertragen und die Bereiche für die Aussparung können einfach ausgesägt werden.

Hier zum Montagefilm Poresta® 3D Wannrand-Dichtset



Hier zum Montagefilm Poresta® Badewannenträger mit Schallschutzset



Dauerhafte Abdichtung Bodenebene Duschsysteme

Die Abdichtung der Poresta® bodenebenen Duschsyste­me erfolgt bereits im Werk. Auf der Oberseite des Poresta®-Hartschaum­elements wird maschinell eine flüssige Verbundabdichtung aufge­bracht, die gleichzeitig auch die Flanschplatte des Ablaufsystems andichtet.

Bei der Poresta® BF wird dazu eine Dispersionsabdichtung aufgetragen.

Die Poresta® BF KMK, BF 95, BF 70, Limit S, Limit S 95, BFR 75, Slot, Slot S und Plus Ge werden mit einer mineralischen Dichtungsschlämme beschichtet. Wie weiter vorne beschrieben, ist die Art der Abdichtung maßgebend für die Einsetzbarkeit im mäßig oder hoch feuchtigkeitsbelasteten Bereich. Nachdem das bodenebene Duschsyste­m installiert wurde, ist dieses an die angrenzenden Bauteile anzudichten. Dazu gibt es von poresta systems zwei Abdichtsysteme:

Auf Dispersionbasis



Poresta® BF Abdichtmasse

- lösemittelfreie Dispersionsabdichtung für Innenräume mit Ausnahme von Schwimmbecken
- Gebinde 6 kg (1,2 kg pro qm)



Poresta® KMK T

- Dichtband aus querelastischem, vlieskaschiertem Fugendichtband (120 mm breit) zum Abdichten von Fugen unterhalb keramischer Beläge in Feucht- und Nassräumen
- VE 5 m



Poresta® KMK TI

- Innenecke
- Materialeigenschaften wie vor
- VE 1 Stück



Poresta® KMK TA

- Außenecke
- Materialeigenschaften wie vor
- VE 1 Stück

Auf KMK-Basis



Poresta® KMK

- mineralische Dichtungsschlämme
- Gebinde 2 kg (ausreichend für Abmessungen bis 1200 x 1200 mm)



Poresta® KMK T

- Dichtband aus querelastischem, vlieskaschiertem Fugendichtband (120 mm breit) zum Abdichten von Fugen unterhalb keramischer Beläge in Feucht- und Nassräumen
- VE 5 m



Poresta® KMK Set

- Poresta® KMK, mineralische Dichtungsschlämme (2 kg)
- Poresta® KMK T, Dichtband aus querelastischem, vlieskaschiertem Fugendichtband (120 mm breit) zum Abdichten von Fugen unterhalb keramischer Beläge in Feucht- und Nassräumen (VE 5 m)
- Poresta® KMK TI, Innenecke (VE 2 Stück)
- für Innenbereiche
- Gebinde 2 kg



Poresta® KMK TI

- Innenecke
- Materialeigenschaften wie vor
- VE 1 Stück



Poresta® KMK TA

- Außenecke
- Materialeigenschaften wie vor
- VE 1 Stück

Dauerhafte Abdichtung

3D Wannenrand-Dichtset



Bade- und Duschwannen grenzen an Bauteile an. Die Fugen zwischen dem Wannenrand und dem Fliesenbelag an der Wand werden mit Silikon verschlossen. Diese Fugenausführung ist nicht als Abdichtung zu sehen, sondern stellt eine Wartungsfuge dar. Somit können Silikonfugen auch undicht sein. Im Falle einer fehlerhaften Silikonfuge kann jedoch Feuchtigkeit hinter die Wanne gelangen und zu Schäden führen.

Daher ist der Anschluss von Bade- und Duschwannen an angrenzende Bauteile nur bei Verwendung eines geeigneten Abdichtungssystems dauerhaft dicht.

Für diesen Zweck wird das Poresta® 3D Wannenrand-Dichtset eingesetzt. Herzstück des Sets ist eine 3D Dichtecke, die so vorgeformt ist, dass sie sich einerseits an verschiedene Wannenrandkonturen anschmiegt und andererseits genau in die bauseits gegebene Wandecke einpasst. Dadurch wird ein spannungsfreier Einbau ermöglicht und sowohl das Abdichten wie auch das Fliesen werden deutlich erleichtert.

Das Poresta® 3D Wannenrand-Dichtset besteht aus folgenden Komponenten:

- Querelastisches, vlieskaschiertes Wannenrand-Dichtband (120 mm breit), mit selbstklebenden Butylstreifen, Länge je nach Set 2,0 oder 3,0 m
- 3D TI Wannenrand Innenecke (120 mm breit) vlieskaschiert, mit selbstklebenden Butylstreifen, 1 Stück
- Schalldämmband (30 mm breit) zur Körperschallentkopplung zur Wand und als Bauschutz zwischen Fliese und Wannenrand, selbstklebend und gewebeverstärkt, 2 Rollen Länge à 3,0 m



Außerdem können das Dichtband in 20 m und die 3D Dichtecke separat bestellt werden.

Um das Poresta® 3D Wannenrand-Dichtset und das 3D Multi-Dichteckenset anzudichten, gibt es von poresta systems drei Abdichtsysteme:



Auf Dispersionsbasis Poresta® BF Abdichtmasse

- lösemittelfreie Dispersionsabdichtung für Innenräume mit Ausnahme von Schwimmbecken
- Gebinde 6 kg (1,2 kg pro qm)

Poresta® BF Abdichtmasse

- lösemittelfreie Dispersionsabdichtung für Innenräume mit Ausnahme von Schwimmbecken
- Tube (500 ml)



Dauerhafte Abdichtung 3D Multi-Dichteckenset

Superflache Duschwannen rundum sicher abdichten

Bodeneben eingebaute, superflache Duschwannen rundum sicher abdichten:

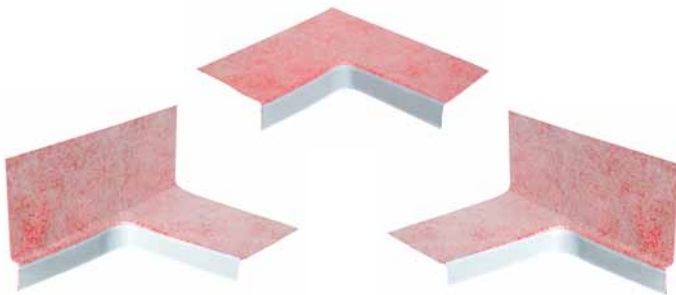
Mit den Poresta® 3D Multi-Dichtecken gehört das Problem undichter Silikonfugen endgültig der Vergangenheit an.

Kein umständliches Umlegen des Dichtbandes, kein Quetschen und Falten – die Multiecke ist so dreidimensional vorgeformt, dass sie sich mühelos an vorhandene Konturen anschmiegt. Zusammen mit dem Poresta® 3D Wannenrand-Dichtzubehör werden Duschwannen dauerhaft und wasserdicht an angrenzende Wände und den Estrich angedichtet.

- Fachmännisches Abdichtset für bodengleich eingebaute Duschwannen aus Stahl und Acryl
- Set mit drei vorgeformten, multifunktional verwendbaren Dichtecken
- Mit dem Poresta® 3D T Wannenrand-Dichtband 20 m und der 3D TI Wannenrand-Dichtecke einzusetzen
- Prüfbericht über die Wasserdichtigkeit in Anlehnung an ETAG 022-2 (Anhang A)

Das Poresta® 3D Multi-Dichteckenset besteht aus folgenden Komponenten:

- Poresta® 3D Multi-Dichtecke mit selbstklebenden Butylstreifen
- VE 3 Stk.



Planungshinweis: Die Poresta® 3D Multi-Dichtecken sind mit den Poresta® 3D Wannenrand-Dichtsets zu kombinieren.



Auf Basis einer mineralischen Dichtungsschlämme Poresta® KMK

- mineralische Dichtungsschlämme
- Gebinde 2 kg (ausreichend für Abmessungen bis 1200 x 1200 mm)

Flüsterleiser Schallschutz für Duschsysteme und Wannenträger



Flüsterleise

Die Schalldruckpegel, die wir an unseren installierten Systemen im schutzbedürftigen Raum gemessen haben, sind zum Teil so niedrig, dass sie für das menschliche Ohr kaum noch wahrnehmbar sind.

In Dezibel ausgedrückt, können mit vielen unserer bodenebenen Duschsysteme Schalldruckpegel von nur 14 dB(A) erreicht werden; mit manchen sogar nur 12 dB(A)! Das entspricht ungefähr der »Lautstärke«, die unser direkter Sitznachbar bei normalem Atmen verursacht. Auch die ausgezeichneten Werte unserer Wannenträger liegen mit bis zu 19 dB(A) in der gehobenen Komfortzone.

Zum Vergleich: ca. 30 dB(A), die der Mindestanforderung der DIN 4109 entsprechen, entstehen in einem Raum durch vorbeifahrenden Verkehr einer Nebenstraße.

Unsere Systeme werden praxisnah geprüft

Die Schallmessung unserer Systeme erfolgt immer an einem praxisnahen Aufbau. Für unsere bodenebenen Duschen bedeutet das:

- Einbau in den Prüfstand entsprechend üblicher Baustellensituation
- Fachgerechte Abdichtung an anschließende Bauteile
- Messung mit angrenzendem, schwimmenden Estrich

Auch die Prüfung unserer Wannensystemmontagesysteme erfolgt entsprechend einer möglichst realen Situation.

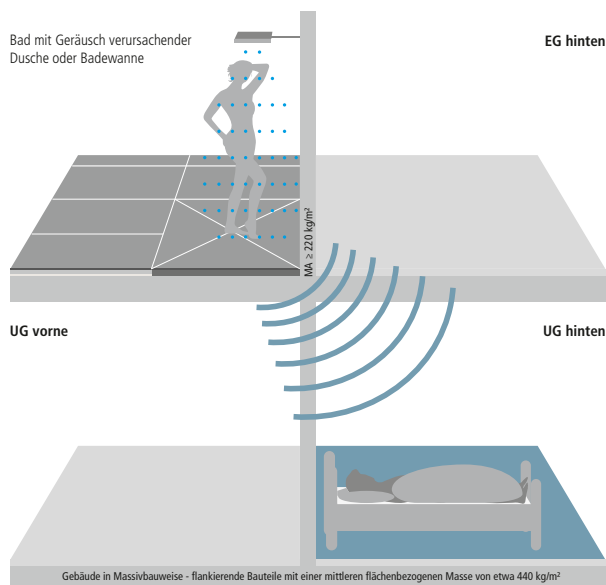
Nur so können wir sicherstellen, dass sich unsere Kunden – unter Berücksichtigung der Situation im Prüfstand – auf die geprüften Werte verlassen können. Bei vielen Prüfungen liegen die Messwerte sogar deutlich unter den Anforderungen. Diese ausgezeichneten Ergebnisse sorgen für zusätzliche Sicherheit.

Alle Prüfzeugnisse und technischen Stellungnahmen stehen unter www.poresta.com zur Verfügung.

Die Untersuchung des Geräuschverhaltens unserer Systeme lassen wir am Fraunhofer Institut für Bauphysik in Stuttgart durchführen. Dadurch ist sichergestellt, dass die aktuellen Normen, Grundlagen und technischen Erkenntnisse beachtet werden.



DIN 4109/VDI 4100



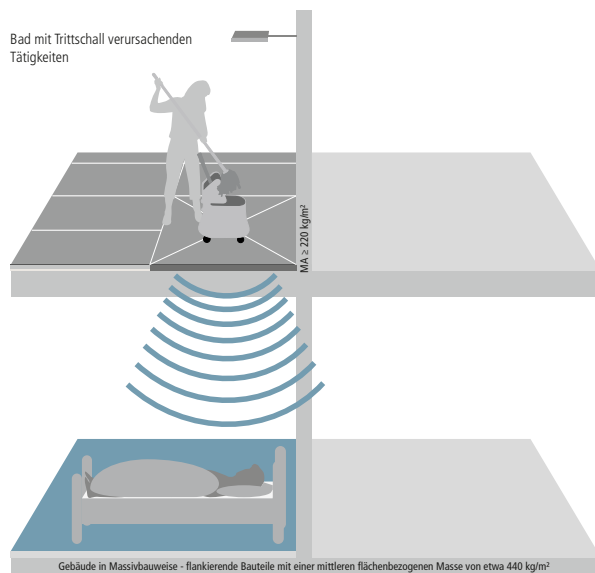
Übertragung von Geräuschen aus Wasserinstallationen in den schutzbedürftigen Raum nach DIN 4109/VDI 4100

Anforderungen an Geräuschpegel aus Wasserinstallationen

Beim Baden und Duschen wird durch das Aufprallen des Wassers, z. B. aus Brause- und Füllarmaturen, Körperschall und Luftschall erzeugt. Werden Bade- oder Duschkabine nicht fachgerecht körperschallentkoppelt montiert, wird besonders der entstehende Körperschall über den Boden und die angrenzenden Wände in andere Räume des Gebäudes weitergeleitet. Dies kann zu einer erheblichen Ruhestörung im fremden Wohnbereich, insbesondere in den schutzbedürftigen Räumen wie Wohn- und Schlafräumen, führen.

Aus der DIN 4109, DIN 4109, Bbl. 2 und der VDI 4100 ergeben sich für die Mindestanforderungen und den erhöhten Schallschutz maximal zulässige Schalldruckpegel. Diese können mit den Poresta® Systemen in Kombination mit entsprechendem Schallschutzzubehör mühelos eingehalten werden:

Richtlinie	Anforderung	zulässiger Schalldruckpegel im schutzbedürftigen Raum
DIN 4109	Mindestanforderungen	$L_{in} \leq 30 \text{ dB(A)}$
DIN 4109, Bbl. 2	erhöhter Schallschutz	$L_{in} \leq 25 \text{ dB(A)}$
VDI 4100*	Schallschutzstufe I	$\overline{L_{AFmax, nT}} \leq 30 \text{ dB(A)}$
	Schallschutzstufe II	$\overline{L_{AFmax, nT}} \leq 27 \text{ dB(A)}$
	Schallschutzstufe III	$\overline{L_{AFmax, nT}} \leq 24 \text{ dB(A)}$



Übertragung von Trittschall in den darunter liegenden Raum nach DIN 4109/VDI 4100

Anforderungen an die Trittschallübertragung in Räume unter Bädern

Da sich die Poresta® bodenebenen Duschkabine stufenlos in das Badezimmer einfügen, können diese als zusätzliche Fläche im Bad genutzt und daher auch mit Schuhen begangen werden. Im Pflegebereich oder in Krankenhäusern werden die Duschkabine zudem von Reinigungskräften oder Pflegepersonal betreten.

Dadurch entstehen Trittschallgeräusche, die in angrenzende Räume übertragen werden können. Es ist daher sicherzustellen, dass Bewohner vor unzumutbaren Belästigungen durch das Betreten des über ihnen liegenden Duschkabines geschützt werden.

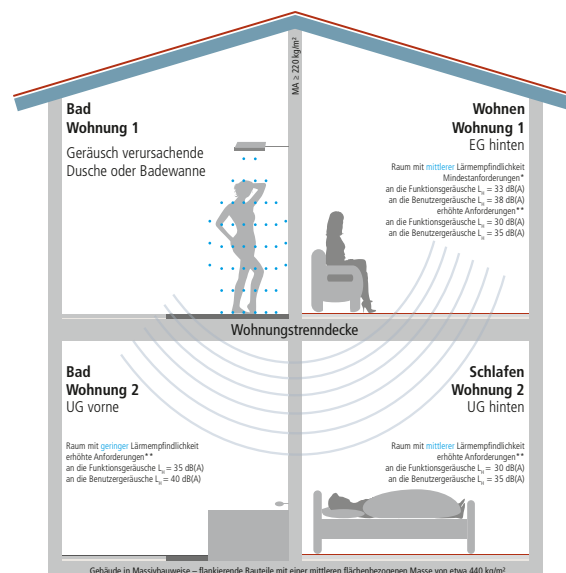
Dazu sind nach DIN 4109, DIN 4109, Bbl. 2 und der VDI 4100 Anforderungen an den Trittschall einzuhalten:

Richtlinie	Anforderung	maximal zulässiger Trittschallpegel $L'_{n,w}$
DIN 4109	Mindestanforderungen	erf. $L'_{n,w} \leq 53 \text{ dB}$
	erhöhter Schallschutz	erf. $L'_{n,w} \leq 46 \text{ dB}$
VDI 4100*	Schallschutzstufe I	erf. $L'_{nT,w} \leq 51 \text{ dB}$
	Schallschutzstufe II	erf. $L'_{nT,w} \leq 44 \text{ dB}$
	Schallschutzstufe III	erf. $L'_{nT,w} \leq 37 \text{ dB}$

* Die der Broschüre zugrunde gelegten Anforderungen der einzelnen Schallschutzstufen gelten für Mehrfamilienhäuser in fremden Wohnbereichen. Für andere Gebäudearten s. VDI 4100.

Anforderungen an die Geräuschübertragung aus haustechnischen Anlagen nach SIA 181

Durch die Nutzung haustechnischer Anlagen entstehen Geräusche, die in angrenzende Räume übertragen werden können. Im Badezimmer sind dies vor allem Geräusche aus der Nutzung von Badewannen und Duschen. Die SIA 181 unterscheidet dabei drei Kriterien bzw. Vorgaben, die miteinander kombiniert den entsprechend einzuhaltenden Schallpegel ergeben:



- * Mindestanforderungen sind grundsätzlich einzuhalten, auch wenn es sich um einen angrenzenden Raum des eigenen Wohnbereichs handelt
- ** Erhöhte Anforderungen sind für Stockwerkeigentum, Reihen- und Doppelhäuser obligatorisch

Senderraum emissionsseitige Geräuschart	Einzelgeräusche (Anforderungswerte LH)		Benutzungsgeräusche EMPA Pendelfallhammer	
	Funktionsgeräusche			
Lärmempfindlichkeit	Mindestanforderungen	erhöhte Anforderungen	Mindestanforderungen	erhöhte Anforderungen
gering	38 dB (A)	35 dB (A)	43 dB (A)	40 dB (A)
mittel	33 dB (A)	30 dB (A)	38 dB (A)	35 dB (A)
hoch	28 dB (A)	25 dB (A)	33 dB (A)	30 dB (A)

Ein Beispiel für eine typische Wohn-Situation und den daraus resultierenden Anforderungen finden Sie auf der nächsten Seite.

1. Kriterium

Funktionsgeräusche:

Dieses sind Geräusche, die z. B. durch das Aufprallen des Wassers auf die Duschtasse entstehen.

Benutzergerausche:

Diese Geräusche entstehen beispielsweise durch das Fallenlassen von Shampoo-Flaschen, die dabei auf die Duschtasse auftreffen.

2. Kriterium

Für beide Geräuscharten gibt es Mindest- und erhöhte Anforderungen.

Mindestanforderungen:

Diese sind grundsätzlich zwingend einzuhalten.

erhöhte Anforderungen:

Diese sind bei Stockwerkeigentum, Doppel- und Reihenhäusern obligatorisch. Die erhöhten Anforderungen liegen immer 3dB(A) unter den Mindestanforderungen, jedoch nicht unter 25 dB(A).

3. Kriterium

Die Nutzung des Raumes, in den Geräusche übertragen werden, bestimmt dessen Lärmempfindlichkeit. Während angrenzende Bäder oder Küchen nur über eine geringe Lärmempfindlichkeit verfügen, sind Wohn- und Schlafräume deutlich sensibler. Die Lärmempfindlichkeit wird wie folgt unterschieden:

Gering:

Räume für vorwiegend manuelle Tätigkeiten wie WC, Bad, Küchen, Korridore etc.

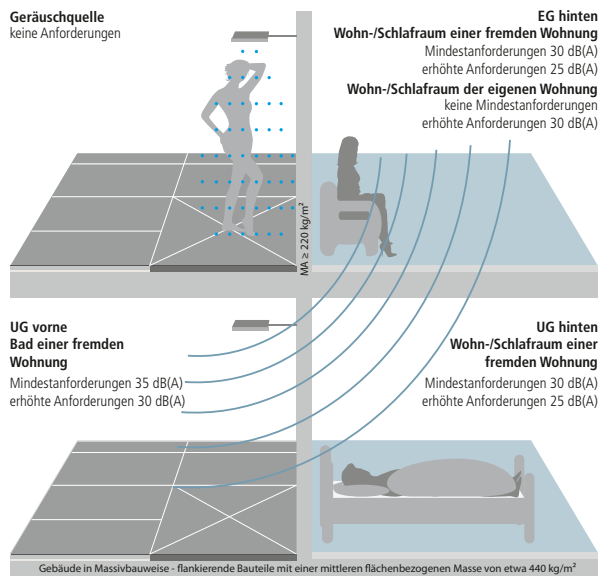
Mittel:

Wohn-, Schlaf-, Kinderzimmer, Büro, Wohnküchen, etc.

Hoch:

Ruheräume in Spitälern, Leseräume, Therapieräume, etc. Aus diesen drei Kriterien lässt sich eine Matrix erstellen, aus denen der geforderte Wert ablesbar ist (siehe Tabelle oben).

ÖNORM B 8115



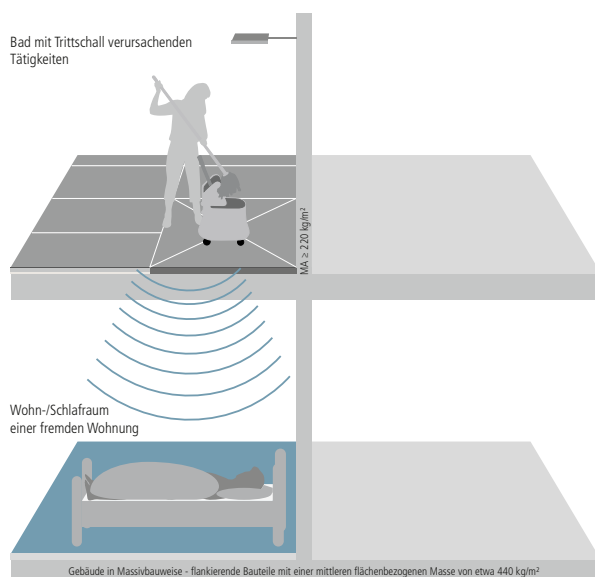
Übertragung von Geräuschen aus Wasserinstallationen in den schutzbedürftigen Raum UG hinten nach ÖNORM B 8115

Anforderungen an Geräuschpegel aus Abwasseranlagen

Beim Baden und Duschen wird durch das Aufprallen des Wassers z. B. aus Brause- und Füllarmaturen Körperschall und Luftschall erzeugt. Werden Bade- oder Duschplatz nicht fachgerecht körperschallentkoppelt montiert, wird besonders der entstehende Körperschall über den Boden und die angrenzenden Wände in andere Räume des Gebäudes weitergeleitet. Dies kann zu einer erheblichen Ruhestörung im fremden Wohnbereich, insbesondere in den schutzbedürftigen Räumen wie Wohn- und Schlafräumen, führen.

Aus der ÖNORM B 8115 ergeben sich für die Mindestanforderungen und den erhöhten Schallschutz maximal zulässige Schalldruckpegel in angrenzenden Räumen. Diese können mit den Poresta® Systemen in Kombination mit entsprechendem Schallschutzzubehör sicher erreicht werden:

Richtlinie	Anforderung	zulässiger Schalldruckpegel in Aufenthaltsräumen angrenzender, fremder Nutzungseinheiten
ÖNORM B 8115	Mindestanforderungen	$L'_{AFmax,NT} \leq 30 \text{ dB(A)}$
	Erhöhter Schallschutz	$L'_{AFmax,NT} \leq 25 \text{ dB(A)}$



Übertragung von Trittschall in den darunter liegenden Raum nach ÖNORM B 8115

Anforderungen an die Trittschallübertragung in Räume unter Bädern

Da sich die Poresta® bodenebenen Duschplätze stufenlos in das Badezimmer einfügen, können diese als zusätzliche Fläche im Bad genutzt und daher auch mit Schuhen begangen werden. Im Pflegebereich oder in Krankenhäusern werden die Duschplätze zudem von Reinigungskräften oder Pflegepersonal betreten.

Dadurch entstehen Trittschallgeräusche, die in angrenzende Räume übertragen werden können. Es ist daher sicherzustellen, dass Bewohner vor unzumutbaren Belästigungen durch das Betreten des über ihnen liegenden Duschplatzes geschützt werden.

Dazu sind nach ÖNORM B 8115 Anforderungen an den Trittschall einzuhalten. Mit dem entsprechenden Poresta® Schallschutzzubehör sind die Poresta® bodenebenen Duschsysteme für den Einsatz bei Anforderungen an den Trittschallschutz einsetzbar.

Richtlinie	Anforderung	zulässiger Trittschallpegel $L'_{nT,w}$ in Aufenthaltsräumen angrenzender, fremder Nutzungseinheiten
ÖNORM B 8115	Mindestanforderungen	erf. $L'_{nT,w} \leq 48 \text{ dB}$
	Erhöhter Schallschutz	erf. $L'_{nT,w} \leq 43 \text{ dB}$

Poresta® Schallschutzsets für bodenebene Duschsyste

Flüsterleiser Komfort für bodenebene Duschplätze

Mit den Poresta® Schallschutzsets BEDS können die Anforderungen der DIN 4109, DIN 4109, Bbl. 2, ÖNORM B 8115 und SIA 181 erfüllt werden.

Dazu stehen verschiedene Sets zur Verfügung. Bei Verwendung des neuen Poresta® Schallschutzsets mit Wabenkern ist flüsterleiser Komfort noch einfacher und schneller realisierbar.

Der bisher verwendete Estrichsockel wird durch eine lose Schüttung ersetzt, die in eine leichte Wabenkernplatte eingebracht wird. Die aufeinander abgestimmten Komponenten erlauben verkürzte Montagezeiten und einfacheres Handling auf der Baustelle bei gleichzeitiger Einhaltung der erhöhten Schallschutzanforderungen nach DIN 4109 Bbl. 2, SIA 181 und ÖNORM B 8115.

Die Einbauhöhe verringert sich um bis zu 20 mm – das neue Poresta® Schallschutzset eignet sich bestens auch für die nachträgliche Installation eines bodenebenen Duschplatzes wie z. B. in der Renovierung.

Schematischer Montageablauf am Beispiel des Poresta® Schallschutzsets BEDS – Wabenkern



Schallmesswerte für erhöhten Schallschutz am Beispiel des Poresta® Schallschutzsets BEDS – Wabenkern

Die bauakustische Messung erfolgte am Fraunhofer Institut für Bauphysik in Stuttgart und ergab für die Poresta® BF KMK mit Schallschutzset folgendes Ergebnis:

DIN 4109/VDI 4100

Raum	Wasseraufprallgeräusch	
DIN 4109 UG hinten	$L_{in} \leq 25 \text{ dB(A)}$	Messwerte KGN UG hinten: 17 dB(A) UG vorne: 20 dB(A) EG hinten: 26 dB(A)
VDI 4100 UG hinten	$L_{AFmax,nT} \leq 24 \text{ dB(A)}$	Messwerte KGN UG hinten: 17 dB(A) UG vorne: 21 dB(A) EG hinten: 26 dB(A) (Zuschlag von 3 dB bereits enthalten)
Trittschallverbesserung $\Delta L_{wR} = 30 \text{ dB}$		

ÖNORM B 8115

Raum	Wasseraufprallgeräusch	
UG hinten	$L_{AFmax,nT} \leq 25 \text{ dB(A)}$	$L_{AFmax,nT}^*$ UG hinten: 17 dB(A) UG vorne: 21 dB(A)
* aus Messwert $L_{AFeq,nT}$ mit Zuschlag ermittelt		
Trittschallverbesserung $\Delta L_w = 30 \text{ dB}$		

SIA 181

Anregungsart: Einzelgeräusche	UG vorne	UG hinten
Benutzergeräusche $L_{H,tot}$	34 dB(A)	30 dB(A)
Funktionsgeräusche $L_{H,tot}$	18 dB(A)	14 dB(A)

Die Anforderungen der SIA 181 für Benutzer-/Funktionsgeräusche werden damit wie folgt erfüllt:

Empfangsraum	Lärmempfindlichkeit	Mindestanforderungen	erhöhte Anforderungen
UG vorne	gering	✓	✓
	mittel	✓	✓
UG hinten	gering	✓	✓
	mittel	✓	✓

Allgemeines

- Poresta® Schallschutzsets für die Kombination mit allen Poresta® Duschsystemen zur Erreichung der Schallschutzanforderungen nach DIN 4109, DIN 4109, Bbl. 2, ÖNORM B 8115 und SIA 181
- Höhenausgleich durch Poresta® Unterbauelemente möglich

Poresta® Schallschutzset BEDS – Komplettsset

- Schallentkopplungsmatten 17 mm auf das gewünschte Maß zuschneidbar
- Einbau mit Poresta® Schalungselementen, die mit Auffüllmasse befüllt werden

Poresta® Schallschutzset BEDS – Wabenkern

- Schallentkopplungsmatte 1200 x 800 x 8 mm auf das gewünschte Maß zuschneidbar
- Wabenkernplatte 1200 x 800 x 30 mm; hoch stoßfest und druckstabil, Unterseite mit hochwertigem Vlies kaschiert, sehr einfach zu schneiden und zu verlegen.
- 100% wiederverwertbares Polypropylen.
- Schüttung mit einem Schüttgewicht von ca. 1,6 t/m³
- Für größere Duschkabinen sind mehrere Sets miteinander kombinierbar

Poresta® Schallschutzset BEDS – Grundset

- Schallentkopplungsmatten 17 mm auf das gewünschte Maß zuschneidbar
- Grundset 2: Einbau mit Estrichsockel

Poresta® Schallschutzset BEDS – Matten-Punktverklebung

- Schallentkopplungsmatte 1200 x 800 x 8 mm auf das gewünschte Maß zuschneidbar
- Aufsetzen des Duschelements auf Fliesenkleberpunkte

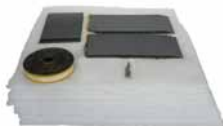
Alle Werte für die Nachweise nach DIN 4109, VDI 4100, ÖNORM B 8115 und SIA 181 können den aktuellen Schallschutzbroschüren und den Prüfberichten auf www.poresta.com entnommen werden.

Poresta® Schallschutzset für Bade- und Duschwannenträger

Für die Montage von Bade- und Duschwannen auf dem Rohboden einer Betondecke steht Poresta® Schallschutzzubehör zur Verfügung. In Verbindung mit dem Poresta® Wannenträger werden so ausgezeichnete Schalldruckpegel erreicht.

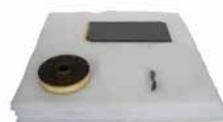
Die Messwerte bei Kombination des jeweiligen Duschsystems mit dem unten stehenden Zubehör können den folgenden Seiten entnommen werden.

Für Badewannen aus Stahl



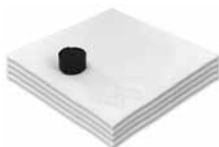
Art.-Nr. 18.200.400 bestehend aus:
8 Poresta® Anti-Dröhmatten,
8 Poresta® Schalldämpfungsmatten,
1 Rolle Poresta® Schallentkopplungsstreifen,
32 Befestigungsstiften

Für Duschwannen aus Stahl



Art.-Nr. 18.200.401 bestehend aus:
2 Poresta® Anti-Dröhmatten,
4 Poresta® Schalldämpfungsmatten,
1 Rolle Poresta® Schallentkopplungsstreifen,
12 Befestigungsstiften

Für Badewannen aus Acryl



Art.-Nr. 18.800.015 bestehend aus:
8 Poresta® Schalldämpfungsmatten,
1 Rolle Poresta® Schallentkopplungsstreifen,
32 Befestigungsstiften



Für Duschwannen aus Acryl



Art.-Nr. 18.800.016 bestehend aus:
4 Poresta® Schalldämpfungsmatten,
1 Rolle Poresta® Schallentkopplungsstreifen,
12 Befestigungsstiften

DIN 4109

Mit den Poresta® Schallschutzsets werden die erhöhten Anforderungen erreicht.

Einbauweise	Zubehör	Badewannen Stahl	Badewannen Acryl
<p>Montage auf Rohboden</p> <ul style="list-style-type: none"> Poresta® Schallschutzsets für Badewannen aus Stahlemaille oder Acryl 	<p>Poresta® Schallschutzset für Badewannenträger</p> <p>für Stahlwannen Art.-Nr. 18.200.400</p> <p>für Acrylwannen Art.-Nr. 18.800.015</p> 	<p>UG hinten: $L_{in} \leq 25$ dB(A)</p> <p>Messwerte gemäß Prüfbericht P-BA 258/2009</p> <p>UG hinten* = 19 dB(A) UG vorne = 22 dB(A) EG hinten = 25 dB(A)</p> <p>gemessen mit KGN</p>	<p>UG hinten: $L_{in} \leq 25$ dB(A)</p> <p>Messwerte gemäß Prüfbericht P-BA 255-2010</p> <p>UG hinten* = 19 dB(A) UG vorne = 24 dB(A) EG hinten = 26 dB(A)</p> <p>gemessen mit KGN</p>
<p>Montage auf Rohboden</p> <ul style="list-style-type: none"> Poresta® Schallschutzsets für Badewannen aus Stahlemaille oder Acryl 	<p>Poresta® Schallschutzset für Duschwannenträger</p> <p>für Stahlwannen Art.-Nr. 18.200.401</p> <p>für Acrylwannen Art.-Nr. 18.800.016</p> 	<p>UG hinten: $L_{in} \leq 25$ dB(A)</p> <p>Messwerte gemäß Prüfbericht P-BA 258/2009</p> <p>UG hinten* = 23 dB(A) UG vorne = 26 dB(A) EG hinten = 30 dB(A)</p> <p>gemessen mit KGN</p>	<p>UG hinten: $L_{in} \leq 25$ dB(A)</p> <p>Messwerte gemäß Prüfbericht P-BA 255-2010</p> <p>UG hinten* = 23 dB(A) UG vorne = 27 dB(A) EG hinten = 28 dB(A)</p> <p>gemessen mit KGN</p>

* Schutzbedürftiger Raum nach DIN 4109, Bbl. 2/ VDI 4100

Poresta® Schallschutzset für Bade- und Duschwannenträger

SIA 181

Mit den Poresta® Schallschutzsets werden die erhöhten Anforderungen erreicht.

Poresta® Badewannenträger – Montage auf dem Rohboden

Dem Prüfbericht Nr. **P-BA 92-1/2009** können folgende Gesamtwerte $L_{H,tot}$ entnommen werden:

Anregungsart: Einzelgeräusche	UG vorne	UG hinten
Benutzergeräusche	35 dB(A)	32 dB(A)
Funktionsgeräusche	20 dB(A)	16 dB(A)

Poresta® Duschwannenträger – Montage auf dem Rohboden

Dem Prüfbericht Nr. **P-BA 249/2006** können folgende Gesamtwerte $L_{H,tot}$ entnommen werden:

Anregungsart: Einzelgeräusche	UG vorne	UG hinten
Benutzergeräusche	37 dB(A)	30 dB(A)
Funktionsgeräusche	24 dB(A)	19 dB(A)

Damit werden die Anforderungen nach SIA 181 wie folgt erfüllt:

Benutzergeräusche

Empfangsraum	Lärmempfindlichkeit	Mindestanforderungen	erhöhte Anforderungen
UG vorne	gering	✓	✓
	mittel	✓	✓
UG hinten	gering	✓	✓
	mittel	✓	✓

Funktionsgeräusche

Empfangsraum	Lärmempfindlichkeit	Mindestanforderungen	erhöhte Anforderungen
UG vorne	gering	✓	✓
	mittel	✓	✓*
UG hinten	gering	✓	✓
	mittel	✓	✓

* Anforderungen für den Duschwannenträger mit Schallschutzset werden hier nicht erfüllt.

ÖNORM B 8115

Mit den Poresta® Schallschutzsets werden die erhöhten Anforderungen erreicht.

Poresta® Badewannenträger – Montage auf dem Rohboden

Den Prüfberichten Nr. **P-BA 258/2009 / P-BA 255-1/2010**
können folgende Gesamtwerte $L_{Aeq,nt}$ entnommen werden:

	Badewannen aus Stahlemaile	Badewannen aus Acryl
UG hinten	16 dB(A)	15 dB(A)
UG vorne	20 dB(A)	21 dB(A)
EG hinten	22 dB(A)	22 dB(A)

Poresta® Duschwannenträger – Montage auf dem Rohboden

Den Prüfberichten Nr. **P-BA 258/2009 / P-BA 255-1/2010**
können folgende Gesamtwerte $L_{Aeq,nt}$ entnommen werden:

	Duschwannen aus Stahlemaile	Duschwannen aus Acryl
UG hinten	19 dB(A)	20 dB(A)
UG vorne	24 dB(A)	25 dB(A)
EG hinten	26 dB(A)	25 dB(A)

Mit den Messwerten werden die erhöhten Anforderungen
($L_{AFmax,nt} \leq 25$ dB(A)) der ÖNORM B 8115 erfüllt.

	Badewannen aus Stahlemaile	Badewannen aus Acryl
UG hinten	✓	✓
UG vorne	✓	✓
EG hinten	✓	✓

Mit den Messwerten werden die erhöhten Anforderungen
($L_{AFmax,nt} \leq 25$ dB(A)) der ÖNORM B 8115 erfüllt.

	Duschwannen aus Stahlemaile	Duschwannen aus Acryl
UG hinten	✓	✓
UG vorne	✗ ¹⁾	✗ ¹⁾
EG hinten	✗ ¹⁾	✗ ¹⁾

1) Es werden die Mindestanforderungen ($L_{AFmax,nt} \leq 30$ dB(A)) der ÖNORM B 8115 erfüllt.

Alle Messwerte für die Poresta® Bade- und Duschwannenträger mit Schallschutzzubehör können den Prüfberichten unter www.poresta.com und den aktuellen Broschüren nach DIN 4109, SIA 181 und ÖNORM B 8115 entnommen werden.

Barrierefrei geprüft

Bodenebene Duschsysteme



Barrierefreier Komfort für alle Generationen

Die Poresta® bodenebenen Duschplatzlösungen zeichnen sich durch einen hohen Qualitätsstandard und kontinuierliche Weiterentwicklungen aus. Mit mehr als 400.000 installierten Systemen gehört poresta systems zu den führenden Anbietern in Europa. Das bietet Verlässlichkeit für eine langfristige Nutzbarkeit. Die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten beweisen, dass barrierefreies Duschen für alle Generationen Komfort und Zukunftssicherheit bietet.



Barrierefrei

Die meisten der Poresta® bodenebenen Duschsysteme sind barrierefrei geprüft und wurden dafür mit dem DIN Certco-Zeichen ausgezeichnet. Das betrifft die Duschplätze.

- Poresta® BF/BF KMK
- Poresta® BF 70
- Poresta® BF 95
- Poresta® BFR 75
- Poresta® Slot
- Poresta® Slot S
- Poresta® Limit S
- Poresta® Limit S 95



Die Poresta® bodenebenen Duschplätze sind somit auch ausreichend druckfest für das nachträgliche Aufstellen einer Badewanne z. B. für den Pflegebereich.



Rollstuhlbefahrbar

Die Poresta® bodenebenen Duschsysteme sind bei einer Fliesengröße ab 100 x 100 mm rollstuhlbefahrbar. Wird in das Fliesenkleberbett noch ein zusätzliches Glasgittergewebe eingearbeitet, kann die Fliesengröße auf 50 x 50 mm reduziert werden.



Rutschhemmend

Für zusätzliche Sicherheit sorgt eine ausreichende Rutschhemmung der Duschplatzoberfläche. Im Gegensatz zu Oberflächen herkömmlicher Duschtassen aus Stahl oder Acryl können die Poresta® bodenebenen Duschsysteme mit Belägen beflieselt werden, die entsprechend der Anforderungen an die Rutschhemmung ausgewählt werden. Der Verzicht auf zusätzliche rutschhemmende Streifen oder Beschichtungen ist auch der Hygiene zuträglich.



Auf einen Blick

- Absolut keine Stolperkanten
- Rollstuhlbefahrbar
- Einfache Pflege
- Vergrößerung des Bades
- Gewinn zusätzlicher Nutzfläche
- Rutschhemmende Ausführung mit geeigneten Fliesenbelägen frei planbar

Referenzen Überblick

▼ »PARK LINNÉ« Köln



Mehrfamilienhaus Köln ▲



▲ »Sternenhimmel« München

▼ »Pandion Vallon« Düsseldorf



»Olympia Tower« München ▲



▼ »Pandion parkside« Düsseldorf



Wohnungsbau

»le flair blanc« Düsseldorf ▲

Hotel



»ibis Styles« Ettlingen ▲

▼ »Landhaus Moserhof« Gumpoldskirchen



Wohnheim

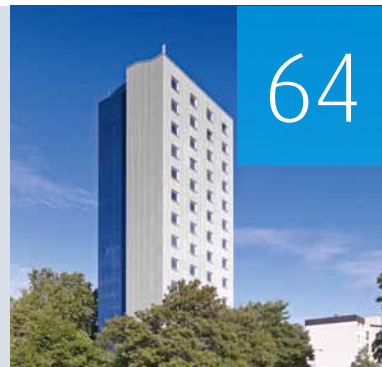


▲ Epilepsiezentrum Kleinwachau

▼ Studentenwohnheim Köln-Deutz



Ehemalige »Königliche Hofbäckerei« Leipzig ▲



▲ »Campus Lodge« Wien

Öffentl. Raum



»Rennbahnklinik« Muttenz ▲

Krankenhaus



▲ »Fraport« Frankfurt



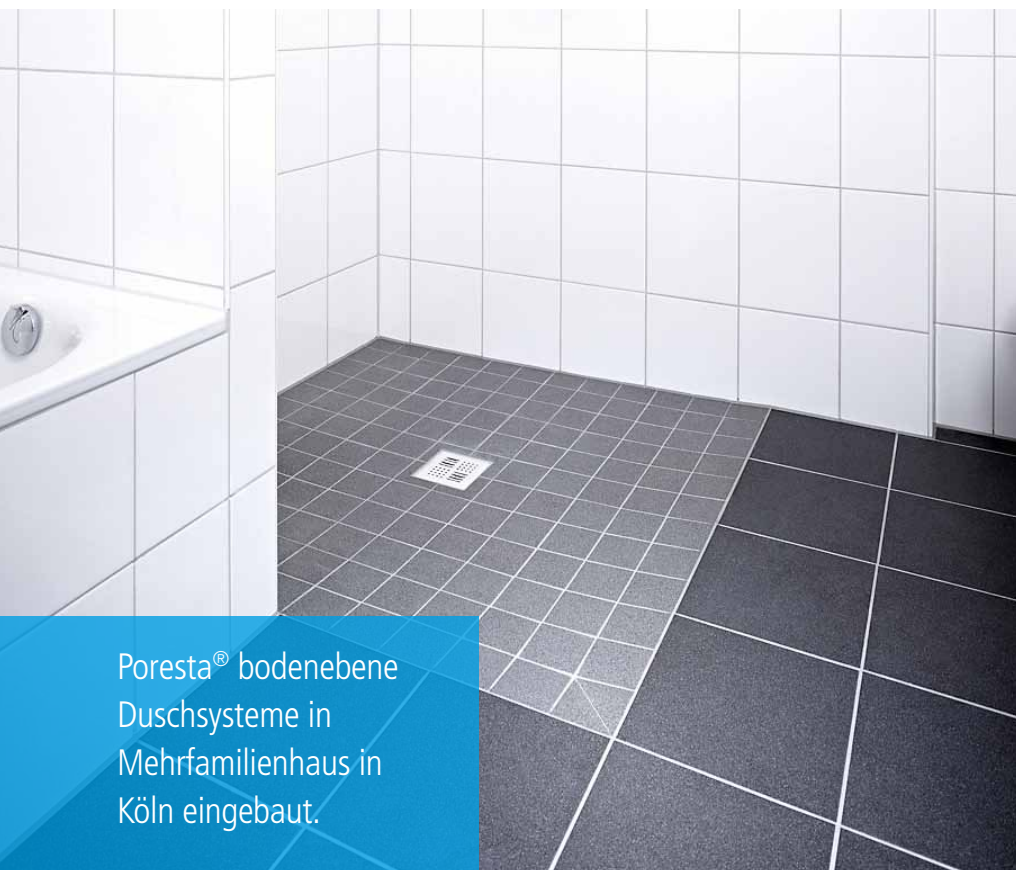
Wohnung

Poresta® BF 95

Mehrfamilienhaus Köln

Hervorragender Schallschutz

Mit industriell vorgefertigten, bodenebenen Duschplatzlösungen kann ein sehr guter Schallschutz erreicht werden. In einem neu gebauten Mehrfamilienhaus mit Sozialwohnungen in Köln wurden kürzlich die im Labor ermittelten Schallpegel mit den vor Ort auf der Baustelle gemessenen verglichen. Die Messungen vor Ort dokumentierten dabei überzeugend niedrige Schallpegel.



Poresta® bodenebene
Duschsysteme in
Mehrfamilienhaus in
Köln eingebaut.



Objekt

Mehrfamilienhaus in Köln

Bauherr

Bauwens Unternehmens-
gruppe aus Köln

Ausführung

ME-LE Energietechnik GmbH
aus Dessau

Schallmessungen auf der Baustelle

TOHR Bauphysik GmbH &
Co. KG aus Bergisch Gladbach

Bodenebene Duschsysteme mit Schallschutzzubehör

poresta systems GmbH

Normative Anforderungen

Aus der DIN 4109 ergeben sich für die Mindestanforderungen und den erhöhten Schallschutz maximal zulässige Schalldruckpegel für den diagonal unter dem Bad liegenden schutzbedürftigen Raum UG hinten. Die Mindestanforderungen liegen bei max. 30 dB(A), die erhöhten Anforderungen schreiben eine Obergrenze des maximal zulässigen Schalldruckpegels in Höhe von 25 dB(A) vor.

Hohe Anforderungen in der Praxis

Auch bei einem Ende 2011 neu errichteten Mehrfamilienhaus in Köln waren die Anforderungen an den Schallschutz hoch. Hier wurde seitens des Bauträgers – der Bauwens Unternehmensgruppe aus Köln – ein Schallschutz eingeplant, der die erhöhten Anforderungen der DIN 4109, Bbl. 2 sicher erfüllt. Das Gebäude, das mit Sozialwohnungen ausgestattet wurde, sollte in allen

»Neben den hervorragenden Schallschutzwerten hat uns vor allem die problemlose Integration in den Bauablauf überzeugt.«

Tim Paesler

Bauleiter bei der Bauwens Unternehmensgruppe



Bädern barrierefreie bzw. bodenebene Duschplätze aufweisen. Diese mussten über eine Fläche von 120 x 120 cm verfügen. Da die Produkte der poresta systems GmbH bei zahlreichen bauakustischen Prüfungen einen sehr guten Schallschutz nachweisen konnten, entschied man sich bei der Bauwens Unternehmensgruppe wieder für die Poresta® bodenebenen Duschesysteme. Die Wahl fiel auf die Poresta® BF 95 und das Schallschutzzubehör Poresta® Schallschutzset Grundset 2.

Labor- versus Baustellenmessung

Die erreichbaren Schallpegel der Poresta® bodenebenen Duschesysteme bei Verwendung von entsprechendem Zubehör wurden in mehreren Versuchsreihen am Fraunhofer Institut für Bauphysik gemessen. Ein verwertbarer, aussagekräftiger Praxisbezug der Schallmessungen steht bei der poresta systems GmbH klar im Vordergrund. Für die Poresta® BF 95 mit Poresta® Schallschutzset Grundset 2 wurden bei der Labormessung folgende Werte ermittelt:

UG hinten: 14 dB(A)

UG vorne: 18 dB(A)

EG hinten: 22 dB(A)

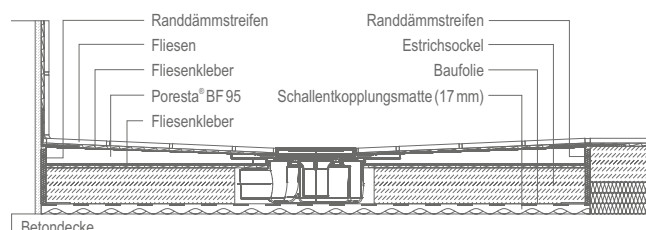
Diese Schallpegel sind so niedrig, dass sie kaum noch hörbar sind. Die praxisnahe Durchführung der Prüfung und die geringen Schallpegel bedeuten eine sehr hohe Planungs- und Ausführungssicherheit, da auf der Baustelle immer Abweichungen durch besondere bauliche Gegebenheiten auftreten können. Zudem werden in vorliegenden Prüfberichten für das o. g. System auch die Werte in den Räumen angegeben, die eigentlich nicht unter die Anforderungen der DIN 4109 fallen. Da bauakustisch zu bevorzugende Regelgeschosse (»Bäder liegen übereinander«, »schutzbedürftiger Raum«) jedoch nicht immer zur Ausführung kommen, wurden bei den Messungen grundsätzlich auch die Schallpegel neben und direkt unter dem fremden Badezimmer ermittelt. So kann eventuell erforderliche, zusätzliche planerische Freiheit gewährt werden, was

auch für die Bauwens Unternehmensgruppe ein wichtiges Entscheidungskriterium war. Die beschriebene Praxisnähe bei Aufbau und Messung im Labor wurde durch eine bauakustische Untersuchung von der TOHR Bauphysik GmbH & Co. KG aus Bergisch Gladbach auf der Baustelle untersucht. Der Systemaufbau des bodenebenen Duschesystems ist wie folgt (von oben nach unten):

- 12 mm Fliese mit Fliesenkleber
- 35 mm bodenebenes Duschesystem Poresta® BF 95, 1200 x 1200 mm
- 5 mm Fliesenkleber
- 63 mm Estrichsockel
- Poresta® Baufolie
- 17 mm Poresta® Schallentkopplungsmatte
- umlaufend Poresta® Randdämmstreifen
- 200 mm Stahlbetondecke als Geschossdecke (460 kg/m²)

Die massiven, angrenzenden Bauteile weisen eine flächenbezogene Masse von mehr als 220 kg/m² auf. Die Wohnungstrennwand besteht aus einer 240 mm KS Wand mit Steinen der RDK 2,0 kg/m³ (456 kg/m²). Die angrenzenden Wände bestehen aus 175 mm KS Wand mit Steinen der RDK 1,8 kg/m³ (301 kg/m²). Zunächst erfolgte die Ermittlung des Grundgeräuschs im Empfangsraum ohne Installationsgeräuschanregung. Dieser Schallpegel ohne zusätzlich Anregung lag bei 26 dB(A). Dies entspricht in etwa dem Geräuschpegel in einem ruhigen Schlafzimmer bei Nacht. Danach wurde die Messung durchgeführt. Die Anregung erfolgte mit einer Duschaubse – eingestellt auf das größte Anregungspotenzial – den Massagestrahl. Es wurde der Schallpegel im diagonal unter dem Bad liegenden Raum gemessen. Der durch den Handbrausenbetrieb entstehende Schallpegel war so gering, dass er unter dem oben beschriebenen Grundgeräusch lag, welches ja ebenfalls bereits sehr gering war. Der Bauträger zeigte sich mit den Ergebnissen hochzufrieden. Das Thema Schallschutz hat heute eine enorm hohe Bedeutung und ermöglicht den späteren Nutzern, nicht nur den Komfort bodengleicher Duschplätze genießen zu können, sondern auch vor den unliebsamen Duschgeräuschen der Nachbarn geschützt zu werden.

Schematische Schnittzeichnung



Wohnquartier »PARK LINNÉ« Köln

Erstklassig Wohnen und Duschen



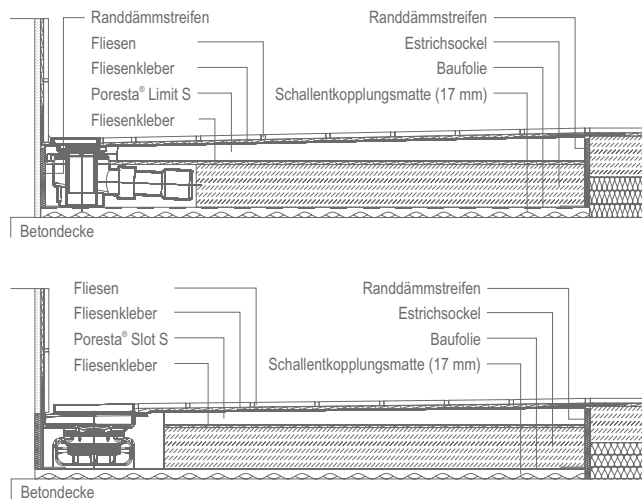
Poresta® Slot S und Limit S
im eleganten Wohnquartier
»PARK LINNÉ«



Die Poresta® Limit S und Slot S überzeugen selbst anspruchsvollste Architekten. Sogar ein Designobjekt wie die Poresta® Slot S kann mit flexibler Oberflächengestaltung nach den Wünschen eines Designers geformt werden. So werden Eleganz und Individualität im Duschbereich realisiert. Hervorragende Voraussetzungen, um bei dem neuen Wohnquartier »PARK LINNÉ« zu punkten, das in Köln zu einem städtebaulichen Vorbild avanciert ist.

»Die Poresta® bodenebenen
Duschsysteme lassen sich
einfach montieren und über-
zeugen durch ihr gehobenes
Design.«

Hans-Günter Mund
Geschäftsführer Mund Haustechnik
aus Erkelenz



Schematische Schnittzeichnung



Elegantes Design und erstklassige Architektur prägen das außergewöhnliche Wohnquartier »PARK LINNÉ« mitten im Herzen Kölns. Das moderne Konzept überzeugt durch ansprechendes Wohndesign, umfassenden Service und einen wunderschön angelegten Park, der die einzelnen Häuser umgibt. So werden gleichzeitig bequeme Stadtnähe und das Bedürfnis nach Ruhe und Natur optimal kombiniert. Insgesamt werden auf ca. 5,3 Hektar Fläche mehr als 400 Wohneinheiten realisiert.

Eine Kombination hervorragender Produkteigenschaften

Dieses außergewöhnliche Wohnquartier wird von der DORNIEDEN PARK LINNÉ GMBH & CO. KG aus Mönchengladbach errichtet. Das Unternehmen baut anspruchsvolle Neubauwohnungen und wählt dabei ausschließlich qualitativ hochwertige Produkte namhafter Hersteller. Neben den Designansprüchen, die an diese Produkte gestellt wurden, spielen die einfache Montage und eine lange Lebensdauer bei der

Auswahl eine große Rolle. Zudem werden an die Duschsysteme erhöhte Anforderungen bezüglich des Schallschutzes gestellt. Die hohe Produktqualität, das exklusive Design, die zuverlässige und dauerhafte Abdichtung und die exzellenten Schallschutzeigenschaften gaben schließlich den Ausschlag, Bäder in den nun fertig errichteten ersten Bauabschnitten mit den bodengleichen Duschplatzlösungen Poresta® Slot S und Limit S auszustatten.

Exklusives Duschplatzdesign

Für die Ausstattung der Bäder in den ersten Bauabschnitten wurden insgesamt 46 Poresta® Slot S und 10 Poresta® Limit S Duschplätze ausgewählt. Beide Systeme verfügen über ein einseitiges Gefälle, sodass die großformatigen Beläge ohne Gefälleschnitt verlegt werden konnten. Während die Poresta® Limit S über eine Duschrinne verfügt, die mit unterschiedlichen Designrosten aus Edelstahl kombiniert werden kann, wird das Duschwasser bei der Poresta® Slot S über eine einzigartige und mehrfach prämierte Schattenfuge abgeleitet. Die Ausstattung der

Objekt

Wohnpark mit außergewöhnlichen Wohnungen in Köln

Bauherr

DORNIEDEN PARK LINNÉ GMBH & CO. KG aus Mönchengladbach

Planer

Veit Brieden Ingenieure aus Bergisch Gladbach

Ausführung

Mund Haustechnik GmbH aus Erkelenz

Bodenebene

Duschsysteme mit Schallschutzzubehör

poresta systems GmbH

Bäder mit den Poresta® Duschplatzlösungen in weiteren Bauabschnitten ist zurzeit in Vorbereitung.

Prüfberichte und Zulassungen schaffen Sicherheit

Für die sichere Abdichtung weisen die Poresta® Slot S und Limit S allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse auf. So können die Duschplätze unter Verwendung des entsprechenden Abdichtzubehörs Poresta® KMK auch bei hoher Feuchtigkeitsbeanspruchung nach ZDB-Merkblatt eingesetzt werden. Zudem haben beide Duschplätze – wie auch die anderen Duschplatzlösungen mit KMK-Beschichtung von poresta systems – eine Europäische Technische Zulassung (ETA) für die Abdichtung und tragen die CE-Kennzeichnung. Die erhöhten Schallschutzanforderungen zu Räumen der Nachbarwohnungen lassen sich zuverlässig mit dem Poresta® Schallschutzzubehör realisieren. Auch hierfür gibt es eine Reihe an Prüfberichten, die für den Schallschutz-Nachweis herangezogen werden können.

»Sternenhimmel« München

Individuelles Ambiente »based on Poresta®«



Mit dem Objekt »Sternenhimmel« wurde in München ein ungewöhnliches Bauprojekt realisiert. Die Wohnungen vermitteln Individualität und Exklusivität. Das hochwertige Ambiente wird durch die Duschplatzlösung »based on Poresta®« unterstrichen. Die Duschwanne von Ideal Standard wird werkseitig mit dem Poresta® Duschwannenträgersystem verbunden und ermöglicht eine sichere Abdichtung und einfache Montage.



»Zwei Markenhersteller wie Ideal Standard und poresta systems sind eine ideale Kombination für dauerhaft dichte und einfach zu montierende Duschplätze.«

Exklusiv Wohnen im Münchner Süden

Der Wohnturm »Sternenhimmel« gehört zu einem städtebaulich imposanten Ensemble an Wohngebäuden im Münchner Süden. Die 76 Wohneinheiten bieten auf 48 bis 159 qm viel Platz und einen atemberaubenden Ausblick auf die Hauptstadt Bayerns. Im gesamten Gebäude wurden ausschließlich deutsche Materialien und Markenfabrikate verbaut und der Wohnturm wurde als KfW-Effizienzhaus 55 errichtet. Von der Eingangstür über die Tiefgarage bis hin zu jeder Wohnung ist der Zutritt barrierefrei. So profitiert auch das Badezimmer von nahezu bodenebenen eingebauten Duschlösungen.

Markenqualität überzeugt

Diese wurden mit der Duschlösung »based on Poresta®« realisiert. Bei »based on Poresta®« werden Duschwannen eines Markenherstellers im Werk von poresta systems mit einem passenden Poresta® Träger und integrierter Dichtmanschette veredelt. Im »Sternenhimmel« kamen in allen Wohneinheiten die Duschwannen von Ideal Standard zum Einsatz.

Die Vorteile der Kombination beider Bestandteile sind überzeugend:

- werkseitig integriertes und bewährtes Poresta®-Abdichtungssystem für Fugen und Übergänge (mit Nachweis Prüfzeugnis)
- Systemsicherheit
- einfache und sichere Montage
- Zeitvorteil für Kunden und Installateure
- seit über 40 Jahren bewährtes Duschwannenträgersystem aus Poresta® Hartschaum
- Schallschutz nach DIN 4109 (25 dB(A) im UG hinten)
- geringe Aufbauhöhe
- bodenbündiger Einbau möglich

Das Duschesystem wird mit Fliesenkleber auf dem Untergrund verklebt. Bei Bedarf erfolgt ein Höhenausgleich durch Poresta® Unterbauelemente

Mit Prüfbericht für die Abdichtung

Das umlaufende Dichtband wird mit Poresta® BF Abdichtung (auf Dispersionsbasis) oder Poresta® KMK (Dichtungsschlämme auf KMK-Basis) an angrenzende Bauteile sicher und dauerhaft angedichtet. Beide Abdichtungssysteme wurden auf ihre Dichtigkeit im eingebauten Zustand untersucht, die in einem Prüfzeugnis bescheinigt wird.

Objekt

»Sternenhimmel«
in München

Bauträger

Klaus Wohnbau GmbH
aus Augsburg

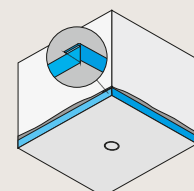
Ausführung

Firma Stelzig GmbH
aus Nürnberg

Bodenebene Duschesysteme

Ideal Standard GmbH und
poresta systems GmbH

Im »Sternenhimmel«
in München ist
barrierefreier Komfort
selbstverständlich



Based on Poresta® – Die Duschwanne von Ideal Standard wird werkseitig mit einem Poresta® Duschwannenträger und einer Dichtmanschette verbunden.

Das Gesamtsystem lässt sich einfach montieren und abdichten

Auf die unterseitigen Rippen wird Fliesenkleber aufgetragen, um das Duschesystem zu montieren


Mit der werkseitig integrierten Dichtmanschette erfolgt die Abdichtung an angrenzende Bauteile problemlos. Nach dem Einbau wird die Dichtmanschette im Eckbereich wie auf dem Bild dargestellt gefaltet und eingedichtet.

»Olympia Tower« München

Olympiareifer Wohnkomfort

Im Jahr 1970 wurde in München der »Olympia Tower« errichtet. Dank der herausragenden Architektur von Günter Behnisch ist das Gebäude zeitlos elegant und noch heute ein Juwel moderner Baukunst. Grund genug, das Gebäude hochwertig zu sanieren. Herausgekommen ist eine repräsentative Immobilie, die mobilen Spezialisten der Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts ein außergewöhnliches Zuhause bietet.

Bildquelle: Badbilder: Olympia Tower MUC/ Wolfgang Hilbrich



Poresta® Limit S
überzeugt bei extra-
vagantem Wohnprojekt

»Poresta systems hat sich bei diesem anspruchsvollen Bauvorhaben enorm flexibel und lösungsorientiert präsentiert. Mit dem Ergebnis sind wir sehr zufrieden.«

Maximilian Schmidt

Projektentwickler bei der Olympia Tower MUC



Objekt

»Olympia Tower« in München

Bauträger

Olympia Tower MUC GmbH & Co. KG aus München

Planer

i.energiemanagement
aus München

Ausführung

Manfred Himmelreich & Co. GmbH
aus München

Bodenebene

Duschsysteme mit Schallschutzzubehör

poresta systems GmbH

Entspannung auf hohem Niveau

Im 2013 umfassend sanierten »Olympia Tower« in München ist das Wohnen »Business-Class«.

Das gesamte Wohnkonzept ist auf mobile Spezialisten ausgerichtet, die sich auf hohem Niveau von ihrem harten Arbeitsalltag entspannen wollen und dabei Design und Komfort schätzen. So sind alle Apartments des 19-stöckigen Gebäudes vollmöbliert und in erster Linie als Zweitwohnung konzipiert.

Die Architektur folgt dem Credo Günter Behnischs »Freiheit in gläsernen-luftigen Formen« und hält für die Bewohner des Gebäudes spektakuläre Panoramablicke über das Olympiadorf und die umliegende bayrische Hauptstadt bereit.

Eine gute Tradition

Schon bei der Errichtung 1970 wurden die Produkte von poresta systems eingebaut. Damals war der Poresta® Wannenträger soeben im Markt eingeführt worden und wurde im »Olympia Tower« zum ersten Mal bei einem Großprojekt eingesetzt. Das Olympiadorf und poresta systems verbindet also eine gemeinsame Vergangenheit. Auch bei der Sanierung wurde wieder auf die Produkte des Sanitär-Spezialisten gesetzt. Wie im modernen Bad heute immer häufiger üblich, wurden die bestehenden Badewannen durch großzügige bodenebene Duschplätze ersetzt.

Dezentes Duschrinnendesign

In den Apartments wurde die Poresta® Limit S eingebaut, die zum einen mit ihrem unaufdringlichen und eleganten Duschrinnendesign überzeugte. Die Duschrinne wurde mit großformatigen Belägen gefliest, die dank des einseitigen Gefälles ohne Gefälleschnitt verlegt werden konnten. Außerdem punktete das Duschsystem mit guten Schallschutzeigenschaften. Dank einer von poresta systems eigens für den »Olympia Tower« konzipierten Sonderanfertigung konnte die Poresta® Limit S zusammen mit der Poresta® Schallentkopplungsmatte mit besonders geringer Aufbauhöhe aufwarten. Dieses Alleinstellungsmerkmal war für den Bauträger so überzeugend, dass das Duschsystem in allen 320 Apartments zum Einsatz kam.

»Pandion Vallon« Düsseldorf

Flüsterleises Bad-Design

Im Neubau-Wohnprojekt »Pandion Vallon« in Düsseldorf geht exzellenter Schallschutz mit der hochwertigen Ausführung des Objektes einher. Die Planer hatten außerdem eine Vielzahl an unterschiedlichen Gestaltungsvorgaben zu berücksichtigen. Mit dem umfassenden Portfolio an Poresta® Wannenträgern und Duschplatzlösungen sowie dem geprüften Schallschutzzubehör konnten alle Anforderungen zuverlässig umgesetzt werden.



»Die große Vielfalt an technischen und gestalterischen Vorgaben war mit dem umfassenden Portfolio von poresta systems sicher und hochwertig umsetzbar.«

Andreas Kilimann
Geschäftsführer der
Andreas Kilimann GmbH aus Duisburg

Wohnen im Grünen mit Großstadtflair

Im »Pandion Vallon« stehen naturnahes Wohnen und komfortable Stadtnähe im Einklang miteinander. Unweit von Grafenberger Wald und Düsseldorfs berühmter Kö können sich die Bewohner des exklusiven Neubau-Wohnprojekts an moderner Architektur und stilvollem Ambiente erfreuen.

Die lichtdurchfluteten Wohnungen gewinnen durch großzügiges Design. Bei der Planung stand neben dem überzeugenden Gestaltungskonzept der maximale Komfort für ruhebedürftige Großstadtbewohner im Vordergrund. Besonderes Augenmerk wurde auf eine bauakustisch hochwertige Ausführung gelegt.

So sollte in den Bädern die Geräuschübertragung aus Wasseraufprall von den dort installierten Duschplätzen und Badewannen so weit wie möglich minimiert werden.

Außerdem wurden unterschiedliche Gestaltungskonzepte realisiert, sodass zur praktischen Umsetzung verschiedene Systemlösungen erforderlich waren.



Objekt

Neubau Wohnprojekt in Düsseldorf

Bauherr

PANDION REAL ESTATE GmbH aus Köln

Bauträger

domoplan® Baugesellschaft mbH
aus Castrop-Rauxel

Architekt

GNA Gimbacher Nogales Architekten
GmbH aus Düsseldorf

Planer

prüTec Planungsbüro für Energie- und
Haustechnik GmbH aus Meckenheim

Ausführung

Andreas Kilimann GmbH aus Duisburg

Bodenebene Duschsysteme und Wannenträger mit Schallschutzzubehör

poresta systems GmbH

Technische ausgereifte Lösungen überzeugen

Bei diesen vielfältigen Ansprüchen konnten die Produkte von poresta systems auf ganzer Linie überzeugen. Insgesamt wurden vier verschiedene Poresta® bodenebene Duschplatzlösungen eingesetzt. Dank der großen Formatvielfalt konnten sowohl kleine Duschflächen wie auch großzügige Duschbereiche bis zu einer Größe von 1800 x 900 mm realisiert werden. Teilweise musste eine besonders geringe Aufbauhöhe eingehalten werden, wofür wiederum die Poresta® BF 95 und die BF 70 ideal geeignet sind. Die Badewannen und nicht bodenebenen eingebauten Duschplätze wurden mit Poresta® Wannenträgern montiert.

Das besondere daran: eine Vielzahl der Poresta® Produkte werden mit dem Poresta® Schallschutzzubehör für Wannenträger oder bodengleiche Duschplatzlösungen kombiniert und sorgen für die konsequente Einhaltung der Vorgaben der DIN 4109, Bbl. 2. Sowohl das Schallschutzzubehör als auch die bodenebenen Duschsysteme und Bade- bzw. Duschwannenträger überzeugten durch Systemkompetenz und einfachen Einbau. Die Produkte konnten sinnvoll und nach Bedarf in den Bauablauf integriert werden.

Im »Pandion Vallon« kamen folgende Poresta® Produkte zum Einsatz:

- 54 Poresta® Badewannenträger – 11 davon mit Schallschutzset
- 66 Poresta® Duschwannenträger – alle mit Schallschutzset
- 1 Poresta® BF/KMK 1800 x 900 mm
- 3 Poresta® BF/KMK 900 x 900 mm
- 4 Poresta® BF/KMK 1200 x 1000 mm
- 1 Poresta® BF/KMK 1500 x 1300 mm
- 2 Poresta® BF 95 900 x 900 mm
- 1 Poresta® BF 95 1300 x 900 mm
- 1 Poresta® BF 95 1200 x 1200 mm
- 1 Poresta® BF 70 1200 x 1200 mm
- 4 Poresta® BFR 75 1200 x 1200 mm
- sowie diverse weitere Poresta® Duschplätze
- 41 Schallschutzsets für bodenebene Duschsysteme

»Pandion parkside« Düsseldorf

Bodengleicher Duschkomfort im Wohnprojekt

Rund 220 bodengleiche Duschplätze aus dem Hause poresta systems wurden in dem hochwertigen Objekt »Pandion parkside« in Düsseldorf eingebaut. Neben unterschiedlichen Gestaltungswünschen stand die Realisierung verschiedener technischer Herausforderungen im Vordergrund. Niedrige Einbauhöhen und ausgezeichneter Schallschutz konnten mit dem durchdachten Produktportfolio an Poresta® bodengleichen Duschplatzlösungen zuverlässig umgesetzt werden.

Objekt

Neubau Wohnprojekt in Düsseldorf

Bauträger

Köster GmbH aus Osnabrück

Bauherr

PANDION REAL ESTATE GmbH aus Köln

Ausführung

Bußmann GmbH aus Emsbüren

Bodenebene Duschsysteme mit Schallschutzzubehör und Wannenträger

poresta systems GmbH

Exklusivität im Herzen Düsseldorfs

Das »Pandion parkside« im Herzen Düsseldorfs vereint exklusives Wohnen in urbaner Lage mit erholsamer und grüner Umgebung. Das neu errichtete Wohnensemble bietet seinen Bewohnern Lebensqualität auf hohem Niveau und gleichzeitig viel Freiraum und Komfort.

Der Bauherr – die PANDION REAL ESTATE GmbH aus Köln – setzte bereits bei einem anderen exklusiven Wohnprojekt – dem »Pandion Vallon«, das sich ebenfalls in Düsseldorf befindet – auf die bodengleichen Duschplatzlösungen von poresta systems.



Die Wohnungen im »Pandion parkside« bieten ihren Eigentümern bodengleichen Duschkomfort



220 bodengleiche Duschräume

So wurden im gesamten Objekt rund 220 bodengleiche Duschräume des Sanitär-Spezialisten aus Bad Wildungen installiert. Der Vorteil des beflachten Duschräume liegt zum einen in der optischen Vergrößerung des Bades. Der Duschräume kann nach eigenen Wünschen mit unterschiedlichsten Belägen beflacht werden. Außerdem sind Duschräume von 800 x 800 mm bis hin zu 2400 x 2700 mm in feinen Abstufungen möglich.

Die Vielfalt an gestalterischen Wünschen im »Pandion parkside« konnte optimal mit den verschiedenen Duschräumelösungen von poresta systems bedient werden. In den Wohnungen wurden sowohl Duschräume mit Punktablauf als auch mit Rinnenentwässerung eingebaut. Planer und Ausführer profitierten von dem umfassenden Sortiment, mit dem auch anspruchsvollere Aufgaben wie die Einhaltung geringer Einbauhöhen realisierbar sind.



Erhöhter Schallschutz

Dem Ausstattungsniveau und heutigen Komfortansprüchen gerecht werdend, wurden alle bodengleichen Duschräume mit dem Poresta® Schallschutzzubehör kombiniert. So kann gewährleistet werden, dass die erhöhten Schallschutzanforderungen der DIN 4109 sicher erreicht werden. Außerdem wurden etliche Badewannen mit dem Poresta® Badewannenträger eingebaut.

Insgesamt wurden folgende Systeme von poresta systems im »Pandion parkside« installiert:

- 47 Duschräume mit Poresta® BF/KMK
- 119 Duschräume mit Poresta® BF 95
- 36 Duschräume mit Poresta® BF 70
- 3 Duschräume mit Poresta® Limit S
- 9 Duschräume mit Poresta® Limit S 95
- 3 Duschräume mit Poresta® BFR 75
- alle mit dem Poresta® Schallschutzset BEDS – Grundset 2 Poresta® Wannenträger

»Die Produkte von poresta systems zeichnen sich durch eine hervorragende Qualität aus, mit der wir sehr zufrieden sind.«

Simon Schulze
Projektleiter bei der
PANDION Projektmanagement GmbH aus Köln

»le flair blanc« Düsseldorf

Exklusives Wohnen mit erstklassigem Komfort



In der neu errichteten Wohnanlage »le flair blanc« in Düsseldorf wurden in den Bädern die bodengleichen Duschplätze sowie Dusch- und Wannenträger von poresta systems eingesetzt. Neben den vielfältigen Designmöglichkeiten überzeugten vor allem die hervorragenden Schallschutzwerte.



Objekt

Exklusive Wohnanlage in
Düsseldorf

Bauherr

HOCHTIEF Projektentwicklung
GmbH aus Düsseldorf

Generalunternehmer

Bauwens Unternehmensgruppe
aus Köln

Ausführung

Firma Röckinghausen aus
Reasfeld-Erle

Bodenebene Duschsysteme und Wannenträger mit Schallschutzzubehör

poresta systems GmbH

Ideal für hochwertige Wohnanlagen

Ein umfassendes Portfolio an bodengleichen Duschplätzen mit ansprechenden Designmerkmalen und einem schlüssigen anwendungstechnischen Konzept – das zeichnet die Leistungen von poresta systems aus. So sind die Möglichkeiten zur Erreichung der erhöhten Schallschutzanforderungen der DIN 4109, Bbl. 2 und der VDI 4100 mehr denn je der Schlüssel zu komfortablem Wohnen und lassen bereits in der Planungsphase viel Spielraum für Bauherren, Planer und Ausführende. Denn es werden in allen angrenzenden Räumen UG hinten, UG vorne und EG hinten besonders geringe Schallpegel erreicht, die sogar die Erfüllung der Schallschutzstufe III nach VDI 4100 zulassen. Möglich ist dies dank des erprobten Schallschutzzubehörs, das im Unternehmen eigens für die Poresta® bodengleichen Duschplatzlösungen entwickelt wurde. So kamen im »le flair blanc« nicht nur

48 bodenebene Duschelemente, sondern auch das Poresta® Schallschutzset Grundset 2 zum Einsatz.

Insgesamt wurden aus dem zehnjährigen Produktsortiment von poresta systems zwei Duschsysteme für das »le flair blanc« ausgewählt und eingebaut.

Die Poresta® BF 95 verfügt über einen Punktablauf und eine reduzierte Einbauhöhe und ist insbesondere im Neubau in Kombination mit dem Schallschutzzubehör eine exzellente Wahl. Des Weiteren kamen 21 Duschelemente der Poresta® Limit S 95 zum Einsatz. Die Limit S 95 punktet mit nur 95 mm Einbauhöhe bei einer enormen Abflaufleistung von 54 l/min und verfügt über eine elegante Duschrinne.

Poresta® Wannenträger – das Original

Bei der Auswahl der Wannenträger für Bade- und Duschwannen setzte man im »le flair blanc« auf das Original aus dem Hause poresta systems. Auch für die Bade- und Duschwannenträger bietet das Unternehmen entsprechendes Schallschutzzubehör an, das bei allen 116 Wannenträgern in der exklusiven Wohnanlage eingebaut wurde.

Die Kombination der bodengleichen Duschelemente und Wannenträger mit Schallschutzzubehör wurde im Fraunhofer Institut für Bauphysik in Stuttgart schalltechnisch untersucht und die Ergebnisse in entsprechenden Prüfberichten belegt, die auf www.poresta.com zum Download angeboten werden.

»ibis Styles« Hotel Ettlingen

Schallschutz im Hotelbad

Die internationale Hotelkette ibis Styles ist für Designkomfort bei angemessenen Zimmerpreisen bekannt. Zu einer der Annehmlichkeiten zählt die Umsetzung einer schalltechnisch hochwertigen Bauweise in jedem Hotelzimmer. So konnten die Duschsysteme Poresta® BF KMK und BF 95 zusammen mit dem Poresta® Schallschutzzubehör auf ganzer Linie überzeugen und wurden in 102 Zimmern des neuen ibis Styles Hotels in Ettlingen eingebaut.

Ein Maximum an Erholung

ibis Styles ist die junge Designmarke der Accor Gruppe, die zum Sorglospreis viele Gratis-Leistungen wie ein leckeres Frühstücksbuffet und 24h WLAN-Zugang sowie weitere Gratis-Extras großzügig anbietet. ibis Styles steht für individuelles Design, Einfachheit, Großzügigkeit und Qualität. Jedes der Häuser hat seine eigene Persönlichkeit, aber allen gemein ist ein farbenfrohes, freundliches, dynamisches Design und der fröhliche Esprit der Marke. So wurde auch das 2012 in Ettlingen bei Karlsruhe neu eröffnete ibis Styles individuell ausgeführt. Neben dem angenehmen Komfort, den ein jeder Gast in seinem Zimmer vorfindet, spielte bei der Planung die schalltechnisch hochwertige Bauweise eine übergeordnete Rolle. So sind die Trennwände zu den Nachbarräumen schalldämmend ausgeführt, um dem Gast ein Maximum an Erholung zu ermöglichen.

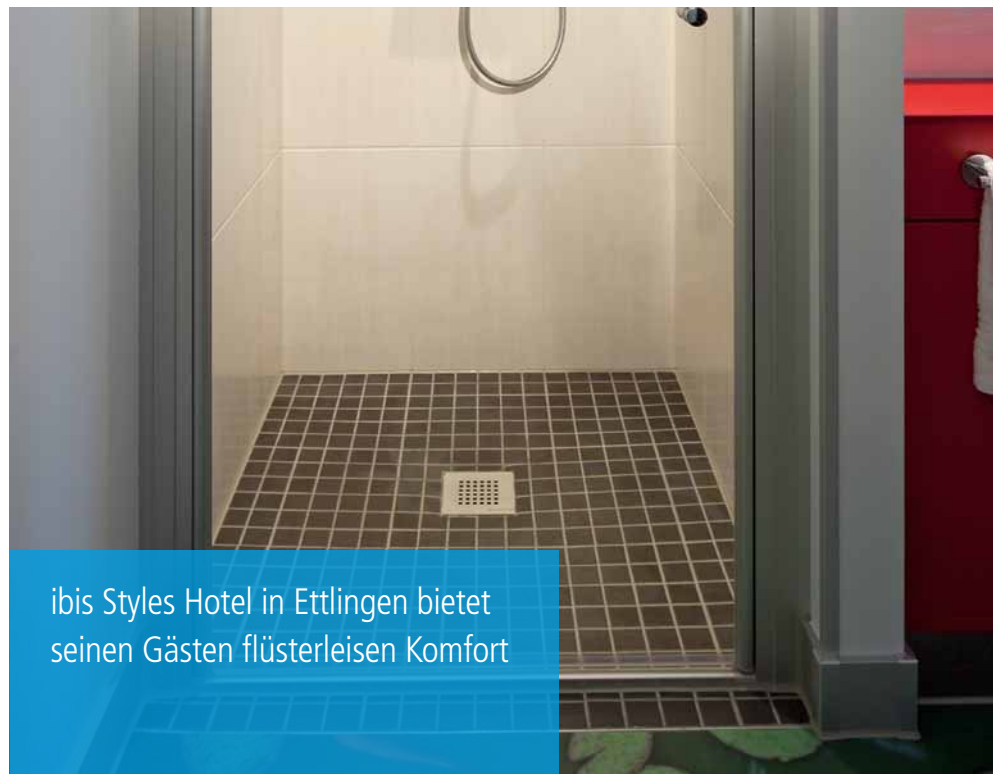
Keine fremden Duschgeräusche

In den Bädern genießt der Hotelgast den Komfort einer bodengleichen Dusche, die mit den Duschplatzlösungen von poresta systems umgesetzt wurde. Die Poresta® BF KMK und die BF 95 überzeugten gegenüber dem Wettbewerb mit einer hohen Flexibilität bei den Abmessungen, den geringen Einbauhöhen und der sicheren Abdichtung. Schließlich verfügen beide Systeme über allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse und dürfen auch bei hoher Feuchtigkeitsbeanspruchung eingesetzt werden. Ein weiterer Vorteil, der Planer und Bauträger überzeugte, waren die hervorragenden Schallschutzeigenschaften, die beide Duschsysteme in Verbindung mit dem Poresta® Schallschutzset Komplettsset 2 erreichen. Bei der praxisnahen Prüfung am Fraunhofer Institut für Bauphysik in Stuttgart erzielte diese Kombination einen Prüfwert von nur 14 dB(A) im Raum »UG hinten«. Dieser Schallpegel ist praktisch unhörbar und nur im Labor messbar, da die normalen Umgebungsgeräusche, die

in ruhigen Wohnräumen und Hotelzimmern herrschen, schon bei mehr als 20 dB(A) liegen. Die Duschplätze vereinen den stolperkantenfreien Komfort einer bodenebenen Dusche mit dem Genuss, von den Duschgeräuschen der Nachbarn ungestört zu bleiben.

Einfache Pflege und klares Design

Alle bodenebenen Duschplätze wurden mit Mosaik in der Abmessung 50 x 50 mm befließt. Passend hierzu wurde der Designrost »Cube« ausgewählt, der bei allen Poresta® bodenebenen Duschsystemen mit Punktentwässerung verwendet werden kann. Die Pflege gefliester, bodengleicher Duschplätze ist denkbar einfach. Haushaltsübliche Reiniger entfernen zuverlässig Schmutz. Wie bei allen Duschen – auch denen aus Stahl oder Acryl – müssen die Silikonfugen regelmäßig gewartet werden. Im Bereich der Silikonfuge wird jedoch ein weiterer Vorteil industriell vorgefertigter bodenebener Duschplatzlösungen deutlich: Da die Abdichtungsebene direkt unter dem Belag und der Silikonfuge liegt, ist eine Durchfeuchtung der umliegenden Bauteile ausgeschlossen. Duschen, bei denen die Abdichtungsebene auf der Rohbetondecke verläuft, haben diesen Schutz nicht, da bei undichten Silikonfugen und fehlendem Dichtband leicht Wasser unterhalb der Dusche eindringen kann, was zu einer Durchfeuchtung von Dämmung und Estrich führt. Im ibis Styles Hotel in Ettlingen können sich die Gäste in 102 Zimmern von dem modernen Komfort der Poresta® bodenebenen Duschplatzlösungen überzeugen.



ibis Styles Hotel in Ettlingen bietet seinen Gästen flüsterleisen Komfort

»Neben dem guten Schallschutz sind wir vor allem von der einfachen Pflege des befliesenen bodenebenen Duschplatzes von poresta systems begeistert.«

Frédéric Chopin
Hotelmanager des ibis Styles in Ettlingen

Objekt

»ibis Styles« Hotel in Ettlingen

Bauträger

weisenburger bau gmbh aus Rastatt

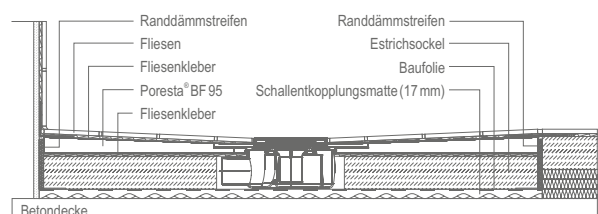
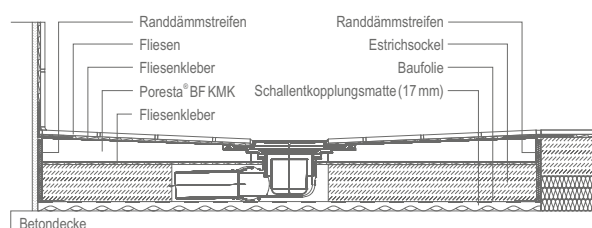
Ausführung

Robert Kopf GmbH aus Karlsruhe

Bodenebene Duschsysteme mit Schallschutzzubehör

poresta systems GmbH

Schematische Schnittzeichnung



»Landhaus Moserhof« Gumpoldskirchen

Eleganz im Hotelbad

Das Landhaus Moserhof verbindet eine jahrhundertelange Tradition mit modernster Hotelausstattung. Das denkmalgeschützte Gebäude wurde 2012 umfassend saniert wiedereröffnet und bietet seinen Gästen ein exklusives Ambiente. Das elegante Design setzt sich in den Hotelbädern fort und wird dort von der Poresta® Slot S zurückhaltend in Szene gesetzt.



»Die hochwertigen Duschplätze unserer Zimmer und Suiten unterstreichen das Genuss- und Wohlfühl-Ambiente unseres Hauses«

Familie Bugelnig
Inhaber des Landhauses Moserhof

»Landhaus Moserhof« setzt bei exklusivem Ambiente auf Poresta® Slot S.



Objekt

»Landhaus Moserhof« in Gumpoldskirchen vor den Toren Wiens

Bauträger

Familie Bugelnig

Ausführung

Ing. Johannes Schneider aus Wien

Bodenebene Duschsysteme

poresta systems GmbH

Großzügige Duschplätze bis zu 2000 x 1200 mm Grundfläche

Das exklusive Ambiente setzt sich auch in den Bädern fort. Die bodengleichen Duschplätze wurden mit der Poresta® Slot S ausgestattet. Das mehrfach prämierte Duschsystem lässt sich besonders zurückhaltend in das Bad integrieren und besticht durch minimalistisches Design. Das Wasser wird »unsichtbar« über eine an der Wand entlang laufende Schattenfuge abgeführt. Die unter dem Belag liegende Rinne und der Ablauf können einfach gereinigt werden. Dank des einseitigen Gefälles konnte der hochwertige Großformat-Natursteinbelag ohne störende Gefälleschnitte verlegt werden.

Die Poresta® Slot S ist mit einer Aufbauhöhe von 105 mm bei waagrecht und 60 mm bei senkrecht ablauf auch für die Renovierung ideal geeignet. Insgesamt wurden 15 Hotelbäder mit der Poresta® Slot S ausgestattet. Je nach vorhandenem Platz wurden die Poresta® Slot S Duschsysteme in der Abmessung 1200 x 1200 mm oder 2000 x 1200 mm mit Ablauf links oder rechts eingesetzt.

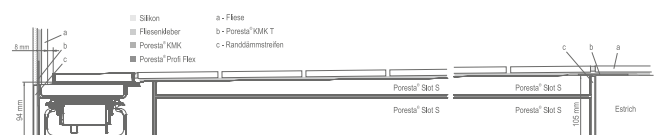
Genuss und Tradition vor den Toren Wiens

Das Landhaus Moserhof besticht durch Gastfreundschaft und Design. Das 1437 eröffnete Haus kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Mittlerweile unter Denkmalschutz gestellt, wurde der Moserhof 2012 umfassend saniert wiedereröffnet. Seinen Gästen bietet das Landhaus exklusives Wohlfühl-Ambiente, erholsame Wellness-Angebote, vielseitige Sportmöglichkeiten und attraktive Räumlichkeiten für Firmenveranstaltungen oder Festgesellschaften.

Nur hochwertige Materialien verwendet

Bei dem Umbau wurden besonders natürliche und hochwertige Materialien verwendet, die den Landhauscharakter unterstreichen und zugleich für eine angenehme Atmosphäre sorgen. Zudem wurden bei der Sanierung möglichst viele der historischen Bauteile erhalten. So können sich die Gäste in den Erdgeschosszimmern an dem Kreuzrippengewölbe aus dem 16. Jahrhundert erfreuen.

Schematische Schnittzeichnung



Epilepsiezentrum Kleinwachau

Poresta® BF 70 überzeugt mit geringer Aufbauhöhe und Schallschutz

Bei der Installation eines bodenebenen Duschsystems im Sanierungsfall ist die Einbauhöhe des Systems häufig entscheidend. Dabei soll der Duschplatz gleichzeitig den geltenden Regelwerken und den Ansprüchen der späteren Nutzer entsprechen. In einem Wohnprojekt des Sächsischen Epilepsiezentrum Kleinwachau unweit von Dresden mussten die Duschplätze zusätzlich barrierefrei ausgeführt werden und Schallschutzanforderungen erfüllen.

»Die kompetente Beratung und die hervorragenden Produkteigenschaften haben uns nachhaltig überzeugt.«

Christoph Hartmann
Meister bei der Max Aicher GmbH & Co. KG

Objekt

Wohnprojekt des Sächsischen Epilepsiezentrum in Radeberg

Bauherr

Sächsisches Epilepsiezentrum Radeberg

Planer

Planungsbüro Schubert aus Radeberg

Ausführung

Max Aicher GmbH & Co. KG aus Bischofswerder

Bodenebene Duschsysteme mit Schallschutz- zubehör

poresta systems GmbH

Pilotprojekt für behinderte Menschen

Im Jahr 2013 wurde in Radeberg in der Nähe von Dresden der Startschuss für ein Pilotprojekt zur Verbesserung der Integration von behinderten Menschen gegeben. Das Sächsische Epilepsiezentrum Kleinwachau ermöglicht den betreuten Personen in einem umfassend sanierten und erweiterten Gebäude gemeinsam in kleinen Wohngruppen zu leben und auch außerhalb des Heimes möglichst selbstständig zu sein. So dürfen die Bewohner des Zentrums z. B. alleine einkaufen gehen oder andere Tätigkeiten des Alltags eigenständig ausführen. Als Heimbeirat wirken Bewohner in besonderer Weise an ihrem Lebensraum mit. Eine Angehörigenvertretung engagiert sich zudem als Interessenvertretung und Ansprechpartner für die Angehörigen und Betreuer der Bewohner und Werkstattbeschäftigten.

Hohe Schallschutzanforderungen

Während ein Teil des neuen Wohnheimes umfassend saniert wurde, erweiterte man das Gebäude um einen modernen Neubau. Insgesamt wurden 17 Bäder mit bodenebenen Duschplätzen ausgestattet. Dabei konnte die Poresta® BF 70 aufgrund ihrer hervorragenden Produkteigenschaften auf ganzer Linie überzeugen: Die Poresta® BF 70 ist mit nur 70 mm Einbauhöhe inkl. Gefälle bei einer Duschplatzgröße von 1200 x 1200 mm das flachste bodengleiche Duschsystem bei



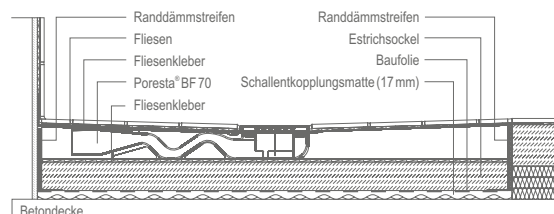
Behindertengerechtes
Wohnen



integriertem waagrechttem Ablauf mit DN 50 Anschluss. Die regelkonforme Ausführung setzt sich auch bei der Erfüllung der Schallschutzanforderungen nach DIN 4109 fort. In Kombination mit dem Poresta® Schallschutzset Grundset 2 kann auch bei sehr niedrigen Schalldruckpegeln ein niedriger Aufbau des gesamten Duschplatzes erreicht werden. Im Prüflabor wurden bei dieser Kombination Schalldruckpegel von nur 14 dB(A) im UG hinten gemessen. Auch in den direkt daneben und darunter liegenden Räumen wurden die Anforderungen an den erhöhten Schallschutz mit 18 bzw. 22 dB(A) deutlich übererfüllt. In Pflegeheimen und Krankenhäusern spielt bei bodengleichen Duschplätzen auch oft der Trittschall eine Rolle, da die Dusche auch mit Schuhen begangen wird – z. B. wenn eine Person gepflegt oder der Duschplatz gereinigt wird. Auch hier kann die Poresta® BF 70 mit dem Grundset 2 ein gutes Trittschallverbesserungsmaß von 28 dB erzielen.

Barrierefrei geprüft

Bodengleiche Duschplätze bieten barrierefreien Komfort, der auch für Nutzer ohne körperliche oder geistige Einschränkungen optimal ist. Für die Menschen, die im Radeberger Wohnprojekt leben, ist die barrierefreie Nutzbarkeit des Gebäudes und selbstverständlich auch des Bades obligatorisch. Gemäß der DIN 18040 T1 und T2 müssen barrierefreie Duschplätze mindestens 1200 x 1200 mm groß und ohne Stufen/Stolperkanten ausgeführt werden. Soll das Bad mit dem Rollstuhl genutzt werden, muss die Duschplatzgröße 1500 x 1500 mm betragen. Die Poresta® BF 70 ist standardmäßig 1200 x 1200 mm groß und kann auf 1500 x 1500 mm erweitert werden. Sie ist komplett bodeneben einzubauen und nach der Befliesung rollstuhlbefahrbar. Die Fliesen müssen dann mindestens 100 x 100 mm bzw. 50 x 50 mm bei Glasgewebeeinlage im Fliesenkleberbett sein. Die Konformität der Poresta® BF 70 mit der DIN 18040 ist von der DIN Certco untersucht worden und mündete in ein Zertifikat »barrierefrei geprüft«. Das Wohnprojekt wurde im Sommer 2013 fertiggestellt.



Schematische Schnittzeichnung



Ehemalige »Königliche Hofbäckerei« Leipzig

Betreutes Wohnen in umfassend saniertem Kulturdenkmal

Im Leipziger Stadtteil Möckern befindet sich die ehemalige »Königliche Hofbäckerei«. Das altherwürdige Gebäude, das zu den bekannten Kulturdenkmälern in Leipzig gehört, wurde in den Jahren 2014/2015 umfassend saniert und bietet nun mit 48 Wohneinheiten komfortablen Lebensraum nach dem Konzept des Betreuten Wohnens.



»Die Poresta® BF 70 ist bei der Sanierung von Bestandsgebäuden aufgrund ihrer extrem flachen Bauweise die erste Wahl.«

Mario Kraus

Geschäftsführer der Mario Kraus Anlagenbau GmbH



Installateur

Mario Kraus GmbH aus Markkleeberg

Architekt

planungsbüro helm und künzel gmbh aus Amberg/Leipzig/Binz

Bauträger

BAUART GmbH aus Leipzig

Betreiber

Pflegedienst Krabbes aus Leipzig

Bodengleiche Duschelemente

poresta systems GmbH

Wohnen im Kulturdenkmal

Die 1897 erbaute Königliche Hofbäckerei in der Olbrichstraße 3 in Leipzig erstrahlt seit diesem Jahr nach umfassender Sanierung in neuem Glanz.

Das gesamte Gebäude wurde unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes aufwändig renoviert und bietet den neuen Bewohnern nun modernen barrierefreien Komfort. Alle 48 Wohneinheiten werden im Rahmen des »Betreuten Wohnens« vom Leipziger Pflegedienst Krabbes bewirtschaftet, die einen 24-h-Rundum-Service anbieten.

Zentraler Bestandteil der Wohneinheiten, die als 1-, 1,5- und 2-Raumwohnungen angeboten werden, ist die barrierefreie Bauweise des Objektes. Mittelpunkt für die tägliche Körperpflege ist der bodengleiche Duschplatz, der in jeder Wohneinheit installiert wurde.

Superflach für die Renovierung

Das ausführende Unternehmen, die Mario Kraus GmbH aus Markkleeberg, hat sich als qualitätsorientierter Installationsbetrieb in Leipzig und Umgebung unter anderem auf die Installation bodengleicher Duschplätze spezialisiert und hat in der Hofbäckerei alle 48 Duschelemente eingebaut.

Zum Einsatz kam dabei das speziell für die Sanierung entwickelte Duschesystem Poresta® BF 70. Mit einer Aufbauhöhe von nur 70 mm bei einer Duschplatzgröße von 120 x 120 cm inklusive Gefälle und normgerechtem DN 50 Anschluss des waagerechten Ablaufs ist die BF 70 das flachste am Markt verfügbare, befliessbare bodengleiche Duschesystem. Der Duschplatz wurde nach dem Einbau sicher und dauerhaft abgedichtet und nach den Vorgaben des Bauherren befließt. Er lässt sich einfach reinigen und ist rollstuhlfahrbar.

Die Duschplätze sind zwischen 90 x 90 bis 120 x 150 cm groß.

Die Firma Mario Kraus Anlagenbau GmbH hat im Zuge der Revitalisierung außerdem die gesamte haustechnische Anlage installiert. Dabei wurden sämtliche Wohnungen mit Fußbodenheizung ausgestattet. Im Keller wurde eine moderne Fernwärmestation eingebaut, die die gesamte Wärme- und Warmwasserversorgung gewährleistet.

Studentenwohnheim Köln-Deutz

Poresta® BF 95 in der Sanierung

Bei der Sanierung des 1974 erbauten Studentenwohnheims in Köln Deutz galten besondere Anforderungen. Trotz des geringen Fußbodenaufbaus sollten im Bad bodengleiche Duschplätze errichtet werden. Mit nur 95 mm Aufbauhöhe konnte die Poresta® BF 95 überzeugen und wurde in allen sanierten Bädern eingesetzt.

Geringe Aufbauhöhe als Maßstab

Mit 86 Wohnheimen bietet das Kölner Studentenwerk rund 4.700 Studenten eine Wohnmöglichkeit für die gesamte Studienzzeit. Eines dieser Wohnheime befindet sich in Köln Deutz und musste 2013 umfassend saniert werden. Die Bäder sollten allesamt mit einer befliesenen, bodenebenen Dusche ausgestattet werden. Dabei galt die geringe Aufbauhöhe des Fußbodens als besondere Herausforderung. Das Studentenwohnheim bietet nun 165 Studenten ein Zuhause und verfügt über Einzelapartements, die jeweils mit einer Kochnische und einem eigenen kleinen Bad ausgestattet sind.

Regelkonforme Problemlösung

Für die Erfüllung dieses Anspruchs war die Poresta® BF 95 schnell als ideale Problemlösung gefunden. Die Duschplätze haben bei einer Größe von 900 x 750 mm eine geringe Aufbauhöhe von nur 95 mm bei waagerechtem Ablauf mit DN 50 Anschluss und regelkonformer Sperrwasserhöhe von 50 mm.

Die Poresta® BF 95 ist neben der im Wohnheim eingesetzten Abmessung standardmäßig noch in vielen weiteren Abmessungen lieferbar. Außerdem wird sie als Fünfeck- und Viertelkreis-Variante angeboten. Der waagerechte Ablauf führt eine Wassermenge von 42 l/min. ab.

Geprüfte Systemsicherheit

Mit optional verfügbarem Schallschutzzubehör können die erhöhten Anforderungen nach DIN 4109, SIA 181 und ÖNORM B 8115 eingehalten werden.

Für die Abdichtung mit dem Poresta® KMK Abdichtzubehör verfügt das System über eine Europäische Technische Zulassung. Außerdem ist die Poresta® BF 95 in den Abmessungen 1200 x 1200 bis 1500 x 1500 mm »barrierefrei geprüft« nach DIN-Certco.

Objekt

Studentwohnheim
in Köln Deutz

Bauträger

Kölner Studentenwerk

Planer

sic architekten GmbH
aus Köln

Ausführung

Hampel GmbH
aus Sankt Augustin

Bodenebene Duschsysteme

poresta systems GmbH

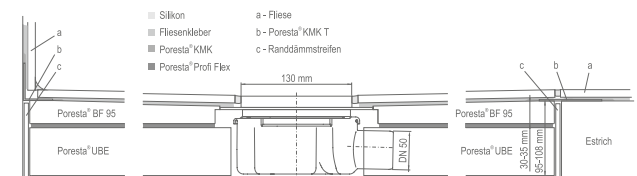


Frisch sanierter Duschkomfort
im Studentenwohnheim
Köln-Deutz



»Die Poresta® BF 95 war aufgrund ihrer geringen Einbauhöhe und der regelkonformen Ablauftechnik für dieses Bauvorhaben einfach ideal.«

Johannes Patt
Architekt/Bauleiter bei sic architekten



Schematische Schnittzeichnung

»Campus Lodge« Wien

Poresta® Limit S Duschrinnendesign

Die Poresta® Limit S überzeugt mit edlem Duschrinnendesign bei einfacher Montage und sicherer Abdichtung. Als ideales bodenebenes Duschsystem für den Objektbereich präsentiert sich die Poresta® Limit S auch in der neugebauten »Campus Lodge« in Wien. Das exklusive Studentenwohnheim gehört zur neuen Wirtschaftsuniversität und beherbergt mehr als 100 Studenten.

»Die bodenebenen Duschsysteme von poresta systems sind flexibel im Einsatz und montagefreundlich. Die Dichtheit und Beständigkeit machen dieses Produkt unschlagbar.«

Franz Prantl

Stellvertretender Geschäftsführer bei der Fa. Baldauf Gebäudetechnik

Objekt

Studentenwohnheim der
Wirtschaftsuniversität in
Wien

Bauträger

EHL Immobilien GmbH
aus Wien

Ausführung

Baldauf Gebäudetechnik
GmbH aus Wien

Bodenebene Duschsysteme

poresta systems GmbH

Modern Studieren und Wohnen

Mit der »Campus Lodge« in Wien erreicht modernes Wohn- und Lebensgefühl nun auch die Studenten in der österreichischen Hauptstadt. Rechtzeitig vor der Fertigstellung der neuen Wirtschaftsuniversität wurden frei finanzierte Mietwohnungen und Serviced Apartments für mehr als 100 Studenten bezugsfertig errichtet. Bei Planung und Bau der »Campus Lodge« standen moderne Architektur, intelligentes Design und die Verwendung hochwertiger Materialien im Vordergrund. Die »Campus Lodge« besteht aus einem wellenförmigen Gebäude mit 8 Geschossen und 2 Punkthäusern mit jeweils 5 Geschossen.

Erstes Wohnprojekt Österreichs mit DGNB-Zertifikat

Aus einem modernen Wohn- und Lebensgefühl ist der Aspekt Nachhaltigkeit nicht mehr wegzudenken. Die »Campus Lodge« ist das erste Wohnprojekt in Österreich, das mit einem DGNB-Nachhaltigkeitszertifikat ausgezeichnet ist. Die Gründe hierfür sind vielfältig:

- geringer Energieverbrauch
- Reinigungs- und Instandhaltungsfreundlichkeit
- durch pflegeleichte Bodenbeläge und Oberflächen
- Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte bereits in der Bauphase
- Überwachung des Baustellenprozesses in Hinblick auf Abfall, Lärm und Staubvermeidung
- Verwendung von Alternativenergien (Photovoltaik, Solarenergie)
- hohe Wohnqualität durch viel Tageslicht und hohe Ausstattungsqualität

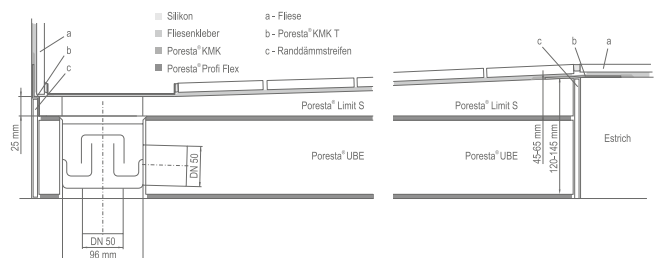


Poresta® Limit S glänzt im Studentenwohnheim »Campus Lodge« in Wien.



Moderne und pflegeleichte Bäder

Hoher Komfort findet sich auch im Bad wieder. Die Bäder sollten sowohl gestalterisch ansprechend wie auch pflegeleicht sein. Für Komfort ohne Barrieren und die optimale Ausnutzung der Grundfläche des Bades, die in der »Campus Lodge« zwischen 4 und 5 qm liegt, ist der Einsatz eines bodengleichen Duschplatzes obligatorisch. Die Poresta® Limit S überzeugte den Bauträger nicht nur durch das ansprechende Design. Das bodenebene Duschsystem lässt sich einfach und sicher montieren. Durch das geprüfte System-Abdichtzubehör und die in das Duschelement integrierte Rinne ist eine sichere und langlebige Abdichtung gewährleistet. Zudem sorgt das werksseitig vorgesehene Gefälle für eine sichere Entwässerung. Die Poresta® Limit S hat eine Abflauleistung von 30 l/min. (waagrecht oder senkrecht ablauf). Durch den herausnehmbaren Rosteinleger und das Haarsieb kann der Ablauf einfach gereinigt werden. Der Rosteinleger ist in drei verschiedenen Designs verfügbar und wurde in der »Campus Lodge« in der Variante D eingebaut. Die Duschrinne besteht aus hochwertigem Edelstahl. Das Duschelement ist in unterschiedlichen Abmessungen verfügbar und kann an die baulichen Gegebenheiten sowohl in der Höhe (durch Unterbauelemente) als auch in Länge x Breite (durch Zuschnitt) angepasst werden. Dank des einseitigen Gefälles werden großformatige Beläge ohne Gefälleschnitt verlegt. Nach dem Befliesen ist der Duschplatz rollstuhlbefahrbar (Fliesen >100 x 100 mm bzw. > 50 x 50 mm mit Glasittergewebe im Fliesenkleberbett). Der installierende Betrieb – die Firma Baldauf Gebäudetechnik aus Wien – hat schon viele Poresta® bodengleiche Duschsysteme installiert und zeigte sich bei der »Campus Lodge« ein weiteres Mal überzeugt von der einfachen Montage, die hervorragend in die Abläufe von Großprojekten passt. Insgesamt wurden in der »Campus Lodge« 111 Poresta® Limit S mit Rostdesign D eingebaut. Das Objekt wurde im Juli 2013 fertiggestellt.



Schematische Schnittzeichnung

»Rennbahnklinik« MuttENZ

Funktionalität und Design

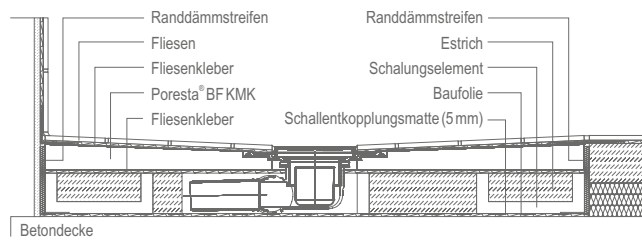


Hohe Funktionalität kombiniert mit elegantem Design und exzellentem Schallschutz – das waren die Vorgaben bei der Planung und Ausführung der Patientenbäder in der »Rennbahnklinik« MuttENZ. Ideale Voraussetzungen für den Auftritt der Poresta® BF KMK. Zusammen mit dem Poresta® Schallschutz-zubehör konnte das bodenebene Duschesystem auf ganzer Linie überzeugen.

» Wir haben ein hochqualifiziertes Angebot für Spitzen- und Breitensportler und gehören zu den führenden Sportkliniken in Europa. Unsere hohen Ansprüche an Funktionalität und Design konnten mit dem Angebot von poresta systems optimal gedeckt werden.«

Dr. Rolf Hochuli
Direktor der Praxisklinik Rennbahn AG

Schweizer »Rennbahn-
klinik« in MuttENZ setzt
auf Poresta® BF KMK



Schematische Schnittzeichnung



Objekt

»Rennbahnklinik« in Muttenz

Bauträger

Praxisklinik Rennbahn AG
aus Muttenz

Ausführung

Klima AG aus Basel

Bodenebene

Duschsysteme mit Schallschutzzubehör

poresta systems GmbH

Die Sportklinik – das Original

Die »Rennbahnklinik« ist die erste Sportklinik der Schweiz. Seit über 30 Jahren ist sie auf eine umfassende und spezialisierte Betreuung von Patienten aus dem Breiten- und Spitzensport ausgerichtet. Patienten profitieren von einer ganzheitlichen Behandlung unter einem Dach. Das Angebot reicht von der Diagnose über die Behandlung bis hin zur Rehabilitation. Anfang 2014 zog das Klinikum in einen modernen und großzügigen Neubau im Polyfeld Muttenz ein.

Die Form folgt der Funktion

Bei der Gestaltung stand zum einen die Funktion im Vordergrund. So sind die Patientenzimmer und -bäder mit hindernisfreien, bodengleichen Duschplätzen ausgestattet. Die Form folgt der Funktion: Die Bäder überzeugen durch klares Design und strahlen zurückhaltende Eleganz aus. Das professionelle und sportliche Ambiente der Rennbahnklinik trägt wesentlich zur Genesung der Patienten bei. Pflegekräften und Patienten wird die Körperpflege so angenehm und einfach wie möglich gestaltet.

Hoch funktionale Duschplätze kombiniert mit individuellem und modernem Design sind das Kompetenzfeld der bodengleichen Duschsysteme von poresta systems. Insgesamt wurden in der Rennbahnklinik Muttenz 16 Duschplätze mit der Poresta® BF KMK mit dezentriertem Ablauf ausgestattet.

Erholsame Ruhe

Im Gegensatz zu Funktion und Design ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil des Duschplatzes für den Patienten unsichtbar: die Duschplätze wurden mit dem Poresta® Schallschutzset Komplettsset 1 kombiniert. Dadurch ist auch in Punkto Geräuschübertragung maximaler Komfort erreichbar. Mit dem Poresta® Schallschutzzubehör werden die erhöhten Anforderungen der SIA 181 für die geringe und mittlere Lärmempfindlichkeit erreicht.

Prüfzeugnisse sind unter www.poresta.com einsehbar.

»Fraport« Frankfurt

Sichere und langlebige Abdichtung

Die Poresta® Slot S punktet bei Designern und Ästheten mit der »unsichtbaren« Entwässerung durch eine schmale Schattenfuge. Bei den Mannschaftsduschen am Frankfurter Flughafen präsentiert sie sich zudem im 5-Schicht-Dauerbetrieb 7 Tage die Woche als hochbelastbarer und pflegeleichter Duschplatz. Insgesamt 64 Plätze wurden mit dem prämierten Duschsysteem von poresta systems ausgerüstet.



Duschen im 5-Schicht-Betrieb
und alles ist dicht –
Poresta® Slot S überzeugt
am Frankfurter Flughafen

Einfach zu reinigen – dauerhaft dicht

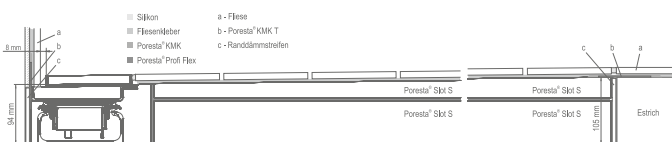
Die Anforderungen an die Mannschaftsduschen am Frankfurter Flughafen sind extrem. Die vorfeldseitig tätigen Mitarbeiter arbeiten an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr im 5-Schichtsystem und nutzen entsprechend häufig die Duscheinrichtungen für das Bodenpersonal. Hinzu kommt die 5 Mal täglich stattfindende Reinigung der Duscbereiche, die selbstverständlich peinlich sauber sein müssen und zudem regelmäßig desinfiziert werden. Hohe Anforderungen also an einen bodenebenen Duschplatz, der dauerhaft dicht sein soll und zudem den aggressiven Reinigern standhalten muss. Der 64-fache Einsatz der Poresta® Slot S am »Fraport« beweist: beflieste bodenebene Duschplätze sind dauerhaft dicht und lassen sich hervorragend reinigen. So lobt das Reinigungspersonal nach dem Austausch der Duschwannen das einfache Säubern der gesamten Grundfläche ohne hinderliche Kanten und Schmutzecken. Auch Schattenfuge und Ablauf lassen sich einfach reinigen.

Qualität setzt sich durch

Die Poresta® Slot S hat eine werksseitige Beschichtung aus einer Kunststoff-Mörtel-Kombination (KMK). Sie wird mit dem Poresta® KMK-Abdichtzubehör bauseits an angrenzende Bauteile angebracht. Für die Abdichtung verfügt die Poresta® Slot S über ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis gem. Bauregelliste A Teil 2 Abschnitt 1.10 (Abdichtung im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen). Der Duschplatz ist nach der fachgerechten Abdichtung dauerhaft dicht und für die mäßige bis hohe Feuchtigkeitsbeanspruchung geeignet. Entgegen manch einer Auffassung, ist der Belag aus verfugten Fliesen übrigens nicht als Abdichtungsebene zu sehen, da Fliesen und Fugen grundsätzlich nicht dauerhaft dicht sein können. Die Abdichtungsebene bei bodenebenen Duschplätzen liegt immer unterhalb der Nutzoberfläche – egal ob der Duschplatz befließt ist oder aus Materialien wie Acryl oder Stahl besteht. Die Poresta® Slot S verfügt wie alle anderen Poresta® bodenebenen Duschsysteme mit KMK-Beschichtung zudem über eine Europäische Technische Zulassung (ETA) nach ETAG 022 Teil 3. Die ETA basiert auf den erfolgreich absolvierten Prüfungen nach ETAG 022 Teil 3: »Wasserdichte Platten zur Abdichtung unter einer Nutzschicht für die Verwendung in innenliegenden Nassbereichen«.

Ideal auch als Reihenduschanlage

Die Poresta® Slot S lässt sich ideal als Reihenduschanlage einsetzen. Die Duschplätze werden einfach direkt nebeneinander eingebaut und anschließend befließt. Das werksseitige einseitige Gefälle sorgt für das sichere Abführen der anfallenden Wassermengen. In den Mannschaftsduschen am »Fraport« wurden jeweils vier Duschplätze nebeneinander installiert. Nach dem Befliesen wurden die Räume mit Kabinen ausgerüstet, die einfach auf den Belag gestellt werden konnten. Die 64 Poresta® Slot S wurden 2011 am Frankfurter Flughafen verbaut.



Schematische Schnittzeichnung

»Die Poresta® bodenebenen Duschsysteme sind selbst bei höchsten Anforderungen an die Dichtheit und Reinigbarkeit bestens geeignet.«

Salvatore Scalisi

Bauleiter bei der WISAG Gebäudetechnik GmbH & Co. KG aus Frankfurt/Main



Objekt

»Fraport« – Flughafen Frankfurt/Main

Ausführung

WISAG Gebäudetechnik Hessen GmbH & Co. KG aus Frankfurt/Main

Bodenebene
Duschsysteme mit
Abdichtzubehör
poresta systems GmbH

Professionelle Unterstützung bei der Umsetzung Ihrer Ideen

Unser Service für Ihr Projekt:

- Objektberatung vor Ort
- Unterstützung bei der Planung
- Umsetzung der Ideen der Kunden
- und vieles mehr

Sprechen Sie uns an!

Den für Ihr Gebiet zuständigen
Außendienstmitarbeiter finden Sie
unter www.poresta.com



Susanne Wenzel

Gruppenleiterin Vertrieb Innendienst/
Objektmanagement

poresta systems GmbH
Illbruckstraße 1
34537 Bad Wildungen

Telefon +49 (0) 5621-801419
Fax +49 (0) 5621-801278
susanne.wenzel@poresta.com



Heidi Zumstein

Leitung Administration, Dokumentation,
Sachbearbeitung, Auftragsabwicklung

poresta systems ag
Bachmatt 14
4614 Hägendorf

Telefon +41 (0) 62 216 40 44
Fax +41 (0) 62 216 40 43
heidi.zumstein@poresta.com



Renate Bruckmoser

Leitung Administration, Dokumentation,
Sachbearbeitung, Auftragsabwicklung

poresta systems Österreich GmbH
Münchner Bundesstraße 91-93
5020 Salzburg

Telefon +43 (0)662 62 75 73 10
Fax +43 (0)662 62 75 73 4
renate.bruckmoser@poresta.com



Deutschland

poresta systems GmbH
T +49 (0)5621.801-0
F +49(0)5621.801-297
info-de@poresta.com

Österreich

poresta systems Österreich GmbH
T +43 (0)662.62 75-73
F +43 (0)662.62 75-734
info-at@poresta.com

Schweiz

poresta systems ag
T +41 (0)62.216 40-44
F +41 (0)62.216 40-43
info-ch@poresta.com